



GEMEINDEZEITUNG HOCHBURG-ACH

Informationen aus dem aktuellen Gemeindegesehen der Gemeinde Hochburg-Ach

LEBEN ZWISCHEN SALZACH UND WEILHART



10 Jahre Friedensweg ...



... 6 Stationen – eine Botschaft!



Inhaltsverzeichnis:

Worte des Bürgermeisters	3
Aus dem Gemeindeamt	4 - 9
Aktuelles	9
Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung Hochburg-Ach	10 - 13
Volksschule Hochburg-Ach	14 - 19
Mittelschule Hochburg-Ach	19 - 22
Landesmusikschule Ostermiething/Zweigstelle Hochburg-Ach	23
Aus den Pfarren Hochburg und Maria Ach	24 - 29
Topothek Hochburg-Ach	30
Gesunde Gemeinde Hochburg-Ach	30 - 32
Spiegel - Spielgruppe, Elternbildung	32
Zeitbank Hochburg-Ach	32 - 33
Freiwillige Feuerwehr Hochburg	33 - 37
Freiwillige Feuerwehr Ach	38 - 41
Polizeiinspektion Hochburg-Ach	41
Österreichisches Rotes Kreuz	42
Genuss Heimat Hochburg-Ach	42
Franz Xaver Gruper Gemeinschaft	42 - 43
Musikkapelle Hochburg-Ach	43
Mia4moang	44
Siedlerverein Hochburg-Ach/Überackern	44 - 45
Naturfreunde Hochburg-Ach/Überackern	46 - 49
ASKÖ	49
Union Raiba Hochburg-Ach	50 - 51

Kontakt und Amtszeiten

Öffnungszeiten/Parteienverkehr:

Montag - Freitag: 8.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Donnerstag: auch 13.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr
Um tel. Terminvereinbarung wird gebeten.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag - Donnerstag:
9.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Donnerstag: auch 18.⁰⁰ - 19.⁰⁰ Uhr

Anschrift:

Gemeinde Hochburg-Ach
Athalerstraße 3
5122 Hochburg-Ach
Telefon: +43 (0)7727 2255
Fax: +43 (0)7727 2255-20
Web: www.hochburg-ach.at
eMail:
gemeinde@hochburg-ach.ooe.gv.at

Amtszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
7.⁰⁰ - 12.⁰⁰ und 13.⁰⁰ - 17.³⁰ Uhr
Mittwoch: 7.⁰⁰ - 12.³⁰ Uhr
Freitag: 7.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Hochburg-Ach, 5122 Hochburg-Ach, Athalerstraße 3,
Tel.: 07727/2255; Fax: DW -20; E-mail: gemeinde@hochburg-ach.ooe.gv.at, www.hochburg-ach.at;

Redaktion: Gemeinde Hochburg-Ach c/o Gemeindeamt

Fotos (sofern nicht anders angegeben): Gemeinde Hochburg-Ach / privat

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Der Medieninhaber behält sich vor, Einschaltungen nicht zu gewähren.

Gestaltung und Druckabwicklung: Druckerei Printissimo, 5280 Braunau am Inn, Tel.: 07722/68502, www.printissimo.at



„Viel mehr als nur Fähigkeiten sind es unsere Entscheidungen, die zeigen, wer wir wirklich sind.“

J.K. Rowling

Liebe Gemeindebürger/innen!

Am 28. 02. 1998 fielen die ersten Bomben im Kosovo-Konflikt – für mich als damals junger Mann ein brisantes und unfassbares Ereignis!

Und heute - viele Jahre nach Hass, Tod, Zerstörung und Leid in dieser Region - ist unsere Heimat Österreich/Europa wieder mit einem grausamen Krieg in unmittelbarer Nähe konfrontiert!

Eine enorme Teuerungswelle, die bestehende Bedrohung unserer Gesundheit durch Corona, globale Umwälzungen im Bereich Digitalisierung und Klimaschutz berühren uns alle und nagen zunehmend an Zuversicht, Kraft und Mut bei vielen Menschen.

Umso mehr muss ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde, in unserem wunderbaren

zu Hause, das um jeden Preis anzustrebende oberste Ziel sein.

Unzufriedenheit, Neid, Missgunst und das Gefühl der Ungerechtigkeit spüren wir manchmal auch in unserer Gemeinde.

Der Einsatz von allen Bürgerinnen und Bürgern für Frieden, Gerechtigkeit und Liebe ist in der jetzigen herausfordernden Zeit enorm wichtig.

Durch die Einhaltung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften bleiben wir einer zivilisierten Gesellschaft gerecht, was mir sehr wichtig ist.

Dass wir Hochburg-AcherInnen an einen Strang ziehen, zeigte zum Beispiel die letzte Gemeinderatssitzung, in der die Beschlussfassung zu 100 Prozent einstimmig war.

Ebenso kann man auf Loyalität zählen, wenn es um gemeinsame Aktivitäten wie Maibaum aufstellen, Brückenlauf, Bierzelt, Weinfest, Herbstkonzert, Bürgerabend, Brückenfest, Christkindmarkt und Franz Xaver Gruber Aktivitäten - um nur einige zu nennen - geht.

Stolz machen mich auch unsere beiden freiwilligen Feuerwehren und deren Aktivitäten zum Schutz unserer GemeindebürgerInnen.

Alle unsere Vereine geben sich große Mühe, sich für ein aktives, gemeinschaftliches Miteinander einzusetzen.

Trotz der mühevollen Zeit der Lockdowns und Distanzregelungen

ist überall wieder Leben, Motivation und Engagement spürbar.

Besonders erwähnenswert ist unser neuer, großartiger Bogensportplatz in Hochburg/Ach mit Ausmaßen von ca. 5 Hektar in einem einzigartigen Umfeld, direkt am gemeindeeigenen Seehofgelände.

Ich wünsche Markus Radauer und seinem Team viel Erfolg und alles Gute für diesen, neuen Platz.

Es bleibt mir, allen ein wundervolles, besinnliches und vor allen Dingen friedliches Weihnachtsfest zu wünschen.



Alles Gute für das neue Jahr, viel Mut, Kraft und positive Gedanken dafür.

Euer Bürgermeister
Martin Zimmer



AUS DEM GEMEINDEAMT

Bericht des Amtsleiters

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen und wir blicken zurück auf ein Jahr, das in vielerlei Hinsicht einzigartig war und in der Geschichte einen besonderen Platz einnehmen wird.

Die mit dem seit Februar anhaltenden Krieg in der Ukraine einhergehenden Preissteigerungen und die zunehmende Inflation sind nicht mehr nur für die Bevölkerung spürbar, sondern haben inzwischen auch für die Gemeinde Hochburg-Ach deutliche Auswirkungen.

Bei der Erstellung des Voranschlages für das Jahr 2023 mussten z.B. für

Energiekosten (Strom, Gas) um ca. € 130.000,00 mehr budgetiert werden.

Dadurch werden die freiverfügbaren Mittel aufs massivste eingeschränkt, was dazu führt, dass der Sparstift besonders gezielt eingesetzt werden muss.

Auch bei unseren Vorhaben – Neubau Gemeindeamt und Sanierung/Erweiterung Mittelschule – heißt es „kleine Brötchen zu backen“. Der erhoffte Fortschritt bei der Umsetzung der Projekte ist bis dato leider nicht eingetreten.

Für einen Großteil der Bauvorhaben sind die Ausschreibungen bereits erfolgt. Nun sind die Angebote zu sichten und für die Vergaben im Gemeinderat vorzubereiten.

Sollte sich herausstellen, dass die eingelangten Offerte deutlich über den geschätzten Kosten bzw. dem Finanzierungsplan liegen, ist eine neuerliche Verhandlung mit der zuständigen Abteilung beim Land OÖ. betreffend die Finanzierungsdarstellung notwendig.

Im besten Fall kann mit dem Baubeginn im Frühjahr/Sommer 2023 gerechnet werden.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen MitarbeiterInnen für die geleistete Arbeit bedanken und wünsche allen Hochburg-AcherInnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



Personal

Gemeindeamt

Wieder willkommen heißen dürfen wir Frau Carina Widl, Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung, die seit September aus ihrem Karenzurlaub zurück ist.

Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung

Frau Eva Maria Hangöbl und Frau Doris Senger haben ihr Dienstverhältnis zur Gemeinde gelöst. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Die Kinder der Krabbelgruppe von Frau Senger werden jetzt von Frau Marion Koller betreut.

Mit September durften wir wieder einen Zivildienster im Kindergarten begrüßen.

Johannes Fischer wird bis Mai seinen Zivildienst in unserem Haus leisten.



Marion Koller



Johannes Fischer

Theresa Auer befindet sich seit September im vorzeitigen Mutterschutz.

Wir wünschen Frau Auer viel Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt.



Tina Graf

Ihre Stelle als Gruppenleitung wurde mit Tina Graf besetzt.

Wir heißen alle neuen Kolleginnen herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude bei der Erfüllung ihrer neuen Aufgaben.

Bauhofverband Hochburg-Ach/Überackern

Herr Josef Maislinger befindet sich seit Dezember in der geblockten Altersteilzeit mit Aktiv-Phase bis Dezember 2023 und anschließender Altersteilzeitdienstfreistellungsphase.



Standesnachrichten

Geburten



- **Mario Kaufleitner**
Christian und
Bianca Kaufleitner



- **Henry Kugler**
Thomas und
Nicole Kugler



- **Marlene Stampfl**
Markus und
Katharina Stampfl



- **Elena Kain**
Daniel und
Andrea Kain



- **Sara Lauschensky**
Giovanni Izzo und
Judith Lauschensky



- **Lotta Eberharter**
Florian Eberharter und
Evelyn Priewasser



- **Johannes Auer**
Christian und
Martina Auer

Hochzeiten



- **Gerhard Reichbuchner**
und
Verena Bettina Reichhart

- **Gerold Alfred Plánský** und **Claudia Enzensberger**

- **Andreas Wurm** und **Tünde Hangyová**



- **DI Dr. mont. Philip Pucher** und **Mag. pharm. Bettina Steiner**



- **Florian Niedermeier** und
Saskia Haderer



- **Daniel Bauchinger** und
Zenz Cornelia



- **Philipp Wasner** und
Marina Esterbauer

Geme veröffentlichen wir hier auch Ihre Abschlüsse/Ausbildungen (Matura, Sponsionen, Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfungen, usw.). Meldungen bitte per E-mail an: alexandra.dicker@hochburg-ach.ooe.gv.at.



Bautätigkeiten im Gemeindegebiet Hochburg-Ach

Auch dieses Jahr konnten wieder etliche Bauprojekte im Gemeindegebiet umgesetzt werden!

Die erste Baustelle in diesem Jahr betraf den Güterweg Endt. Hier wurde gemeinsam mit dem Wegeerhaltungsverband Alpenvorland die Brücke und die Straße selber im Bereich der Liegenschaft Endt 8 / Pommer Hannelore erneuert.



Im Frühjahr wurde auch der erste Teil der Aufschließungsstraße zu den Liegenschaften „Am Sandhügel“ fertig gestellt. Im Zuge dieser Baumaßnahmen hat die Sportunion auch die Zaunanlage beim Tennisplatz erneuert.



Neu gebaut wurde die Einmündung der „Ziegelmeisterstraße Gemeindefstraße“ auf die Oberinnviertler Landesstraße.

Gleichzeitig wurden auch Ausbesserungsarbeiten entlang des

Straßenzuges Richtung Sportplatz durchgeführt.



Ebenfalls erneuert wurde die Einfahrt von der Weilhart Landesstraße zur Feuerwehrgaststätte der Freiwilligen Feuerwehr Ach und dem Parkplatz der Schlosstaverne Zur Reib.



Ausgebaut wurde auch das erste Stück der Aufschließungsstraße zu den Liegenschaften „Staffelberg“.



Die Straßenmeisterei Ostermiething hat in diesem Jahr mit der Sanierung der Barsberger Landesstraße begonnen. Der erste Teil im Bereich Ortsdurchfahrt Dorfen wurde inzwischen fertiggestellt.



In den nächsten Jahren werden Schritt für Schritt die nächsten Abschnitte behandelt. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Straßenmeisterei Ostermiething für die gute Zusammenarbeit!

Neben all diesen Baustellen wurden in diesem Jahr auch kleine Ausbesserungsarbeiten, Wasser- u. Kanalschlüsse sowie der Durchlauf für die Oberflächenentwässerung des Ortschaftsweges Grund-Dorfen im Bereich der Liegenschaften Dorfen 2 und Dorfen 9 umgesetzt.





Glasfaserausbau in Hochburg-Ach

Der Anfang ist gemacht und die ersten Glasfaser-Leerrohre konnten durch den Glasfaserverbund Braunau verlegt werden!

Im Zuge der Straßensanierung der Barsberger Landesstraße konnte im Ortsbereich Dorfen bis zur Liegenschaft Unterkriebach 6/Asen die Leerverrohrung eingearbeitet und verlegt werden.

Die nächste Etappe der Leerrohrverlegung findet entlang des BA II Barsberger Landesstraße und des Salzachrings statt.

Wann startet der flächige Ausbau? Leider mangelt es derzeit noch an genügend Vertragsabschlüssen mit dem Glasfaserverbund Braunau, weshalb andere Gemeinden vorgezogen werden.

Je mehr Verträge abgeschlossen werden, desto früher folgt der flächige Ausbau in Hochburg-Ach!

Verträge sowie Informationen können Sie sich im Gemeindeamt einholen!



Einpflügen Leerrohre



Verteilerpunkt



Glasfaser-Leerrohre

Der Gelbe Sack kommt – das ASZ bleibt



2023 zieht in jeden Haushalt im Bezirk Braunau der Gelbe Sack ein. Damit wird das Sammeln leerer Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Materialverbunden noch einfacher.

„Sie sammeln die restentleerten, sauberen Verpackungen im Gelben Sack bzw. bei Mehrparteienhäusern im Gelben Container. Wir, als Umwelt Profis, sorgen für die Abholung, Entleerung und Sortierung der gesammelten Verpackungen und stellen diese

der Industrie als wertvolle Rohstoffe für neue Produkte zur Verfügung“ erklärt Erich Priewasser, Obmann des Bezirksabfallverbandes Braunau.

Die Einführung des Gelben Sacks erfolgt aus mehreren Gründen: Zum einen wurde die Vereinheitlichung der Sammlung von Leichtverpackung in Österreich am 29.12.2021 per Novelle festgelegt, zum anderen soll dadurch der Restabfall, in dem noch immer ca. 50% Verpackungsabfälle landen, minimiert werden.

Gesammelt wird im „Gelben-Sack“! Dazu bekommt jeder Haushalt eine kostenlose Erstausrüstung von 13 Säcken samt Information zugestellt. Nachschub kann man sich in den Altstoffsammelzentren holen.

Die Abholung der gelben Sammelsäcke erfolgt, wie beim Restabfall, vor der Haustüre, in einem 4-Wochen-Rhythmus.

Was wird im Gelben Sack gesammelt?

Alle leeren Verpackungen aus Kunststoff, Materialverbunden und Metall sowie Styroporverpackungen dürfen in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne.

„Metall- und Kunststoffverpackungen können auch weiterhin ins ASZ gebracht werden. Die sortenreine Sammlung in den ASZ ermöglicht eine hohe stoffliche Verwertung und somit ein ökologisch und wirtschaftlich sinnvolles Recycling. Durch diese Erlöse werden die Abfallgebühren im Bezirk gestützt“, erklärt Priewasser.



Erste Abholung im Jänner geplant:
Beginnend mit Winter wurden die Säcke an die Haushalte verteilt. Die erste Abholung soll nun planmäßig Anfang Jänner stattfinden.

„Als Kooperationspartner bei der Abholung konnten die Umwelt Profis und die ARA (Altstoff Recycling Austria)

den St. Pantaleoner Entsorgungsunternehmer Neuhauser gewinnen“ berichtet der BAV-Vorsitzende.

Die Abholtermine 2023 für den Gelben Sack finden Sie auf dem Infobogen zum Entnehmen in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Weitere Informationen und FAQ's (häufig gestellte Fragen) zum gelben Sack finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hochburg-Ach www.hochburg-ach.at.

Heimatbuch und Gemeindefilm als Weihnachtsgeschenk

Weihnachten steht vor der Tür und wir dürfen wieder daran erinnern, dass am Gemeindeamt folgende Artikel erworben werden können:

- | | |
|---|--|
| * Hochburg-Ach „Leben zwischen Salzach und Weilhart“
Heimatbuch | € 29,00 |
| Gemeindefilm | DVD € 12,00 oder Videokassette € 10,00 |
| * „Bezirksbuch Braunau“ | € 22,00 |
| * DVD „Unser Bezirk Braunau - 46 Gemeinden mit Geschichte und Geschichten“ | € 10,00 |
| * III Orte in Oberösterreich die man gesehen haben muss – Gerald Polzer, Stefan Spath | € 17,50 |
| * „Stille Nacht! Heilige Nacht! - Ein Lied bewegt die Welt“ | € 23,00 |
| * „Stille Nacht! Heilige Nacht! - Die Botschaft eines Liedes, das die Menschen dieser Welt berührt“ | € 10,90 |
| * „Stille Nacht - Die Autographen von Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber“ | € 9,00 |
| * „Stille Nacht CD“ – das Lied in 15 Sprachen | € 15,00 |
| * „Die Himmel rühmen“ – Klassiker des Franz Xaver Gruber Kirchenchores | € 10,00 |

NEU:

- | | |
|--|---------|
| * „Meine Stille Nacht“ – 12 Geschichten vom Werden | € 25,00 |
|--|---------|

Zwölf Schriftstellerinnen und Schriftsteller schreiben über „Meine stille Nacht“
Wie es zu Weihnachten nicht anders sein kann, geschehen Dinge, die das Leben verändern: Eine Mannwerdung, die Geburt eines Kindes, der Abschied auf Raten von der Großmutter, eine sehr stille Weihnacht und ein Weihnachten in tausend Farben gehüllt. Ein Buch, das man gerne zur Hand nimmt.

Geschichten, die auch viel über uns selbst erzählen.

„Meine stille Nacht“ / herausgegeben von der
Stille Nacht Gesellschaft mit Mona Müry (12



- | | |
|---|---------|
| * „Mondenvolk - die große Suche“ - ein Fantasy-Roman für Kinder ab ca. 9 Jahren der gebürtigen Hochburg-Acherin Dr. Michaela Pieringer | € 12,80 |
| * 150 Jahre Evangelische Kirche Braunau am Inn | € 28,50 |
| * Für Briefmarkenfreunde können wir die „Stille Nacht“-Briefmarken der letzten Jahre (Restbestände) und die von 2022 sowie die im Jubiläumsjahr 2018 herausgegebene SONDEREDITION 200 Jahre „Stille Nacht, Heilige Nacht“ (8 Briefmarken zum Preis von € 11,50) anbieten. | |



Jährliche Wasserzähler-Ablesung

Anfang Dezember wurden die Ablesekarten für die Wasser- und Kanalabrechnung 2022 übermittelt.



Wer den Zählerstand noch nicht bekannt gegeben hat, wird erinnert und ersucht, diesen bis Ende Dezember verlässlich bekannt zugeben.

Danke für Ihre Mithilfe!

AKTUELLES

Comunity Nursing

Community nursing beinhaltet wohnortnahe Beratung, sowie Vorsorge und Gesundheitsförderung in einem.

Neben Pflege- und Gesundheitsförderungsthemen bieten ab 2023 die Community nurses Alexandra Unterweger und Gabriele Rosen-

lechner auch Beratung und Hilfe zu Fragen rund um barrierefreies Wohnen, Pflegegeld, Hilfsmittel, Essen auf Rädern, Rufhilfe sowie Betreuung- und Pflegemöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Hochburg-Ach, Überackern und Gilgenberg an.

Dazu werden Alexandra Unterweger und Gabriele Rosenlechner im betreubaren Wohnen der Gemeinden Hochburg-Ach und

Gilgenberg zu festgelegten Zeiten und nach Terminvereinbarung dann auch Sprechstunden rund um das Thema Gesundheit, Pflege und Prävention anbieten.

Ziel dieses Projekts, welches bis Ende 2024 von der EU gefördert wird, ist ein möglichst langfristiger Verbleib in den eigenen vier Wänden. Daher ist auch die Unterstützung pflegender Angehöriger ein großes Anliegen der Projektteilnehmer, verbunden mit kostenlosen Hausbesuchen der beiden diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen.

In engmaschiger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialberatungsstellen, den Koordinatorinnen für Betreuung und Pflege des Sozialhilfverbandes und unter Einbeziehung regionaler Vereine, sozialer Initiativen sowie bestehender Gesundheitsdienstleister sollen für die Menschen in den Gemeinden bestmögliche Angebote erarbeitet werden.



von links: Bgm. Michael Huber (Gemeinde Überackern), die Community Nurses Gabriele Rosenlechner und Alexandra Unterweger, Bgm. Christian Huber (Gemeinde Gilgenberg) und Bgm. Martin Zimmer (Hochburg-Ach)
Quelle: Doris Steiner

Altstoffsammelzentrum Hochburg-Ach (ASZ)

Öffnungszeiten zu den Weihnachtsfeiertagen

Vom Bezirksabfallverband Braunau wurde uns nachstehende Öffnungs-

zeitenregelung für die Weihnachtsfeiertage bekanntgegeben.

Demnach ist das ASZ Hochburg-Ach an folgenden Tagen **Samstag, 24.12. und 31.12.2022 sowie Freitag, 06.01.2023** geschlossen.

Es gibt keinen Zusatztage!

Für Freitag, 30.12.2022, und Samstag, 07.01.2023, gelten die normalen Öffnungszeiten.

Um Beachtung wird gebeten!



KINDERBILDUNGS- UND -BETREUUNGS- EINRICHTUNG HOCHBURG-ACH

Personelles

Am Montag, den 05.09.2022, startete das neue Kindergarten/Krabbelstubenjahr mit personellen Veränderungen.

Wir verabschiedeten uns von unserer Kollegin Doris Senger aus der Krabbelstube. Wir wünschen ihr alles Gute und bedanken uns von

ganzen Herzen für die doch lange Zeit von 11 Jahren, in denen sie in unserer Einrichtung mit viel Herzblut dabei war.

An Ihrer Stelle dürfen wir Fr. Marion Koller recht herzlich in unserem Krabbelstuben – Team begrüßen. Herzlich Willkommen Marion!

In der Schnatterentengruppe verabschieden wir unsere Kollegin Auer Theresa in den Mutterschutz und freuen uns mit ihr. Herzlichen Glückwunsch Theresa!

Nachdem Fr. Magdalena Maier zwar die Gruppe bis Ende Oktober über-

nommen hat, uns aber leider aus privaten Gründen wieder verlässt, dürfen wir Fr. Tina Graf herzlich begrüßen. Herzlich Willkommen Tina!

Seit September haben wir bis Mai 2023 wieder einen neuen Zivildienstler in unserer Einrichtung. Herzlich Willkommen Johannes Fischer!



Ein kleiner Rückblick

Im Juli verabschiedeten wir 28 Schulanfänger mit unserem „Rauswerfen“ und einer Grillfeier in die Schule – ein jährliches Ritual für unsere Schuwidus.

Für die Kinder, die Eltern und für das Team immer ein sehr emotionaler Abschied, waren die Kinder meist doch viele Jahre bei und mit uns.



Wir wünschen euch in der Schule eine positive, lehrreiche Zeit.



Schuwidu – Programm

Heuer freuen sich unsere Schuwidus über das Vorschulprogramm „die Piratenreise“. Eine Stunde verfliegt beim spielerischen Lernen mit Buchstaben, Zahlen, Wissenswertes, Fertigkeiten in Fein- u. Grobmotorik, mit Spaß am Tun.

Mit Vorfreude können sie das „Lernen“ durch die Piraten kaum erwarten, die Bilder sprechen für sich.





Hobbit - Haus

Im September war es soweit, das Hobbit-Haus wurde im Krabbelstubengarten aufgebaut.

Der Architekt und Baumeister war unser Bauhofmitarbeiter Wasner Willi. Gemeinsam mit unserem Bauhofmitarbeiter Siegfried Gloor wurde zuerst das Fundament und dann mit sehr viel Herzblut und Schweiß das Hobbit-Haus aufgestellt.



Innen ist es so gestaltet, dass auch Erwachsene drinnen stehen können und für die Kinder sehr viel Platz und an den Wänden genug Stauraum ist.

Die Kinder und wir freuen uns riesig über so ein, wir denken österreichweit einzigartiges, Hobbit-Haus.

Im Zuge dessen wurde natürlich der ganze Krabbelstube – Spielplatz umorganisiert.



Danksagung an Fa. Rösler

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder im Namen der Kinder und des gesamten Teams für die für uns sehr wertvolle Spende bei der Fa. Elektro Rösler aus Burghausen herzlich bedanken.

Vielen herzlichen Dank!



von links: Fr. Vittoria Leo (Assistenz Geschäftsleitung Fa. Rösler), Leiterin Gabriele Bruckbauer und Hr. Werner Steinbrunnen (Fa. Rösler Regenerativ)

Erntedankfest

Die Kinder des Kindergartens/ der Krabbelstube gestalteten am Sonntag, den 02.10.2022 wieder das schöne und feierliche Erntedankfest in der Pfarre Maria Ach mit.

Leider regnete es heuer, sodass wir uns gleich in der Kirche versammelten.



Der Gottesdienst wurde mit den wundervollen Stimmen der Kinder und durch die Gitarrenklänge des Teams begleitet.

Vielen herzlichen Dank an die Eltern für das viele Obst und Gemüse für den Erntedankwagen.

Die Senioren von Ostermiething freuten sich riesig über diese Spende.





Spenden für die Tafel

Gemeinsam mit der Kirche der Pfarre Maria Ach sammelten wir für die Tafel in Braunau Lebensmittel und Dinge für den täglichen Bedarf. Wir bedanken uns bei unseren Eltern für die zahlreichen Spenden.



Fr. Seidmann holte die Spenden am 14.10.2022 und brachte sie zur Tafel in Braunau.

Die Freude dort war sehr groß! Herzlichen Dank dafür.

Logopädisches Screening und Zahngesundheit

Gleich zum Jahresstart wurde für unsere Kinder das so wertvolle logopädische Screening von Fr. Heidrun Auer durchgeführt. Durch Heidruns einfühlsame, empathische und liebevolle Art kann

sie die Kinder für das Screening gewinnen.

Um das Thema Zahngesundheit kümmert sich Fr. Sonja Prügger.

Sie zeigt den Kindern, wie wichtig die gesunde Ernährung ist und was Zucker etc. mit den Zähnen macht.

Spielerisch erfahren die Kinder, wie wichtig Zähneputzen ist. Beim gemeinsamen Zähneputzen wird jedem Kind gezeigt, wie richtiges Zähneputzen geht.

Wir hoffen, dass diese wertvollen Beiträge vom Land für unsere Kinder erhalten bleiben.

Martinsfest

Endlich konnten wir das Martinsfest wieder wie gewohnt feiern. Da wir 5 Kindergartengruppen haben und wir nach den Bedürfnissen der Kinder arbeiten, haben wir uns entschlossen, das Martinsfest heuer auf zweimal zu machen. Die Schmetterling-, Sternschnuppen- u. Schnatterenten-Gruppen hielten das Martinsfest am 08.11.2022 und die Sonnenschein- u. Kuschelbärengruppe am 10.11.2022 ab.

Die Kinder versammelten sich mit ihren selbstgestalteten Laternen beim Krabbelstubenspielplatz. Von

da aus zogen wir mit den Laternen eine Runde in der gegenüberliegenden Wiese und anschließend bis zur Überdachung bei der Kirche. Das Martinsspiel wurde von den Kindern in traditioneller Form aber auch als Klangspiel aufgeführt. Die schön gestalteten Laternen wurden auch heuer wieder zum Leuchten gebracht und die Martinslieder gesungen.

Herzlichen Dank an Pastoralassistentin Fr. Seidmann Elisabeth für die kindgerechte Darstellung des Martinsfestes und den durch ihre Worte und den erhaltenen Segen feierlichen Charakter des Festes.

Beim Buffet und mit Punsch ließen wir das Martinsfest ausklingen. Danke an den Elternbeirat, an alle Eltern für die Mitgestaltung und für das tolle Buffet.

Leckere Martinskipferl und Martinsgänse wurden gebacken und am 11.11.2022 mit Punsch zur Martinsjause zum Teilen gereicht.





Gesunder Kindergarten/Krabbelstube

Endlich dürfen die Eltern wieder zu uns ins Haus um mit den Kindern eine gesunde Jause herzurichten.



In jeder Gruppe können so die Eltern wieder gemeinsam mit den Kindern gesunde Brote, Gemüse, Obst, Aufstriche vom Feinsten und Vieles mehr als Buffet herrichten.

Das Buffet ist jedes Mal eine Augenweide und äußerst gesund.

Danke an alle Eltern für die tollen Obstkörbe und die gesunde Jause. Die Kinder freuen sich jedesmal sehr.



Neuanmeldung Kindergarten/ Krabbelstube 2022/23

Alle Eltern, die ihr Kind für den Kindergarten- oder den Krabbelgruppenbesuch im Arbeitsjahr 2023/24 anmelden möchten, werden eingeladen, dazu an einem der beiden nachstehenden Tage in die Kinderbetreuungseinrichtung Hochburg-Ach, Wanghausen 67, zu kommen:

**Montag, 30.01.2023
oder Dienstag, 31.01.2023,
jeweils von 13.30 – 15.00 Uhr**

Um tel. Terminvereinbarung mit Frau Gabriele Bruckbauer unter Tel. 0664/73015542 wird gebeten!

Für die Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen des Kindes mit: Geburtsurkunde, ärztliche Bescheinigung über den allgemeinen Gesundheitszustand, Impfbescheinigung sowie Sozialversicherungsnummer des Kindes und der Eltern.

Bei der Anmeldung zur Krabbelstube ist zusätzlich die Bestätigung

über die Berufstätigkeit, Arbeitsuche oder Ausbildung der Eltern mitzubringen. **Bitte bringen Sie alle Unterlagen in Kopie mit!**

Der Kindergarten- bzw. Krabbelstubenbesuch ist für Kinder mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich ab dem vollendeten 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt in unserer Kinderbetreuungseinrichtung in Hochburg-Ach bis 13.00 Uhr beitragsfrei.



Bild: Freepik.com

Bis zum 30. Lebensmonat bzw. für die Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr ist jeweils ein nach dem Haushaltseinkommen zu berechnender Elternbeitrag zu entrichten.

Wir weisen darauf hin, dass der Besuch für Kinder ab dem vollendeten 5. Lebensjahr, im Jahr vor dem Schuleintritt, verpflichtend ist.

Eventuelle Änderungen hinsichtlich Anmeldezeiten oder Modalitäten auf Grund der COVID-19-Pandemie werden auf der Homepage www.hochburg-ach.at zeitgerecht veröffentlicht. Wir bitten Sie daher, sich dort über den aktuellen Stand zu informieren.

Anmeldung Waldkindergarten Überackern:

Laut Auskunft der Gemeinde Überackern gibt es hier auf Grund der dzt. Situation für das Kindergartenjahr 2023/24 keinen speziellen Termin.

Eine Anmeldung ist jederzeit nach telefonischer Vereinbarung direkt im Kindergarten bei Katharina Sommerauer (Tel: 0664/2041390) möglich.

Text: Leiterin Gabriele Bruckbauer



VOLKSSCHULE HOCHBURG-ACH



Schulschluss 2022

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause konnten wir das vergangene Schuljahr 2021/2022 mit einem großen, gemeinsamen Schulfest aller Klassen beenden.



Wie immer wurden wir durch den Elternverein der Volksschule Hochburg-Ach bestens unterstützt.

Farishta Spitzwieser und ihr Team versorgten die Gäste mit köstlichen Speisen und Getränken.

Herzlichen Dank!

Sommerschule 2022

Auch heuer besuchten wieder 34 Kinder freiwillig in den letzten beiden Ferienwochen am Vormittag die Sommerschule.

Dabei wurde immer 2 Stunden geübt und wiederholt und 2 Stunden gebastelt, gemalt und gespielt.

Besonders genießen konnten die Kinder die Freitagsgäuse, die einmal die „Großen“ und einmal die Kinder aus den 1. und 2. Klassen zubereiteten.

Ein weiteres Highlight war ein gemeinsamer Wandertag zum Teich der Familie Bernecker in Mitterndorf, bei dem wir mit den Becherlupen Wassertierchen beobachteten.



Schulstart 2022/2023

Für 135 Volksschüler begann am 12.09.2022 das neue Schuljahr.

Die acht Klassen werden von folgenden Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet:

1a: Tina Schaufler und Alexandra Kronberger; 1b: Verena Koneberg;
2a: Sylvia Mayr und Andrea Bruckbauer; 2b: Betina Rutrecht;
3a: Josef Wimmer; 3b: Victoria Koller;
4a: Alexandra Graggaber und Larissa Weinberger; 4b: Melanie Schmitzberger.

Bereits in den Ferien haben die Lehrerinnen und Lehrer mit Unter-

stützung des Reinigungs- und Bauhoftteams damit begonnen, die Klassenräume entsprechend herzurichten, damit sich die Kinder in ihrer vorbereiteten Umgebung wohl



Quelle: Bettina Feichtinger

fühlen und alles vorfinden, was sie zum Lernen brauchen.

Kindern, die besondere Unterstützung beim Lernen brauchen, stehen die Sonderschullehrerinnen Andrea Bruckbauer und Jasmin Scharinger sowie die Schül assistentinnen Gabriele Stranig und Andrea Ferner zur Seite.

Der Sprachförderunterricht wird von Daniela Reitinger erteilt, die Werkstunden werden teilweise von den Lehrkräften der Klassen gehalten bzw. in den 3. und 4. Klassen von Wolfgang Lanz.

Jasmin Scharinger unterrichtet außerdem noch katholische Religion in



den 1. und 2. Klassen, Gerhard Wolfsteiner in den 3. und 4. Klassen. Der freikirchliche Religionsunterricht wird von Heidrun Spitzwieser gehalten.

Mit besonderer Spannung wurde der erste Schultag im September von den 32 Erstklässlern erwartet, die sich mittlerweile schon gut in der Schule eingelebt haben und

schon einige ereignisreiche Schultage erlebt haben.



Schulstart in den 1. Klassen

Mit 32 Schulanfängern starteten wir mit einer Zebra- und einer Seepferdchenklasse ins neue Schuljahr! Gleich in der 1. Schulwoche machten wir gemeinsam eine Wanderung zur Antoniuskapelle, bei der wir insgesamt 9 km zurücklegten! Die Kinder marschierten alle sehr tüchtig und waren mit viel Freude dabei.

Zur Verkehrserziehung besuchten uns die Polizistinnen aus Ostermiething und übten mit uns das Überqueren der Straße und richtiges Verhalten im Straßenverkehr.

Außerdem bereiteten wir uns auch schon gemeinsam einen feinen Obstsalat zu, da wir ja im Sachunterricht schon viel über Obst und Gemüse gelernt haben.

Anschließend durften wir den Obstsalat bei einer gemeinsamen Jause genießen.

Einmal im Monat besuchen uns zwei Lesepatinnen im Rahmen des ehrenamtlichen Projekts „Lesehelden“ aus Burghausen.

Die Kinder genießen dabei das Vorlesen toller Kinderbücher in einer Kleingruppe sehr.



VS HOCHBURG-ACH 2022/23 KLASSE IA FRAU SCHAUFLE



VS-HOCHBURG-ACH 2022/23 KLASSE IB FRAU KONEBERG

Quelle: Bettina Feichtinger

Aktion „Hallo Auto“

Am 10.10.2022 fand für die 3. Klassen wieder die, seit Jahrzehnten bewährte, Aktion „Hallo Auto“ statt.

Bei dieser wird den Kindern durch einen Mitarbeiter des ÖAMTC Reaktions-, Brems- und Anhalteweg anhand theoretischer und praktischer Beispiele nähergebracht.



Mit Hilfe der Feuerwehr wird dann auch die Fahrbahn bewässert und die Schülerinnen und Schüler sehen den Unterschied beim Bremsverhalten auf trockener bzw. nasser Fahrbahn.



Das Auto fährt mit 50 km/h. Die Kinder markieren die Stelle, von der sie glauben, dass das Auto steht, wenn der Fahrer beim hinten auf der Straße stehenden Kegel zu bremsen beginnt.

Besonders beliebt bei den Kindern ist das Abstecken des Gefahrenbereiches mit Hütchen und natürlich die Möglichkeit das zuvor auf 50 km/h beschleunigte Fahrzeug selbst zum Stillstand zu bringen.

Herzlichen Dank an die Feuerwehr für die Bewässerung der Fahrbahn!



Aus den 4. Klassen

Passend zur herbstlichen Jahreszeit erforschten die 4. Klassen in Sachunterricht den Kürbis.

Im Unterricht erfuhren die Kinder Verschiedenes über die Kürbisgewächse, zum Beispiel zur Herkunft und den unterschiedlichen Arten. Wir beschäftigten uns auch mit dem Aufbau und schauten uns einen Kürbis von innen ganz genau an.

Ebenfalls auf dem Plan stand das Wachstum der Kürbispflanze, wo verschiedene Wachstumsstadien erforscht wurden und auch wiederholt wurde, was eine Pflanze zum Wachsen braucht.

Neben verschiedenen interessanten Fakten rund um den Kürbis beschäftigten wir uns auch mit Erzeugnissen wie Kürbiskernen zum Knabbern und Kürbiskernöl.



Der krönende Abschluss war das gemeinsame Kochen und Verköstigen einer leckeren Kürbissuppe, welche den perfekten Start in die Herbstferien darstellte!



Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Hochburg-Ach wird auch dieses Jahr wieder als Form der schulischen Ganztagsbetreuung geführt.

Die insgesamt 65 Kinder werden beim gemeinsamen Mittagessen und im Freizeitteil von Sonja Taitl, Birgit Cech, Andrea Ferner und Vanessa Dworschak betreut.

Die Hausaufgaben-Betreuung erfolgt durch Lehrerinnen und Lehrer.

Mit Beginn dieses Schuljahres hat sich auch in unserer Nachmittagsbetreuung einiges verändert:

Das Essen holt Betreuerin Birgit Cech von Montag bis Donnerstag bei der Metzgerei FS Schuster in Osterniething. Jeden Tag werden



2 Menüs angeboten (davon eines fleischlos), aus denen die Betreuerinnen auswählen können. Außerdem werden jeden Tag verschiedene Freizeitaktivitäten angeboten, aus denen die Kinder wählen können: Backen, Basteln, Kochen, verschiedene Spiele, gemeinsame Spaziergänge usw.



Unser Bürgermeister ist für jeden Spaß zu haben: Bei einem Besuch in der Nachmittagsbetreuung muss er das Spiel „Pencil Nose“ ausprobieren.



Am letzten Tag vor den Herbstferien war eine Halloween-Party in der Nachmittagsbetreuung.

Bei den gemeinsamen Spielen und beim Genießen von Spinnentorte, Spinnenmuffins und selbstgebrautem

Zaubertrank, in dem Würmer und Augen schwammen, hatten alle Kinder viel Spaß!



Tierische Mitschüler



Wir bauen ein Kaninchen-Freigehege
Seit November leben in der Volksschule Hochburg-Ach drei Schulhasen.

Die Schüler der 3. und 4. Klassen haben für die Tiere im Vorfeld im Werkunterricht ein Gehege gebaut. Die Kinder haben gemessen, gesägt, geschliffen, gehämmert und gebohrt. Danke an dieser Stelle an Familie Kaufleitner für das Holz und an Jörg Meidl für die tatkräftige Unterstützung!

Einen Stall haben wir von Familie Strametz bekommen, auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Für den Besuch im Schulgebäude haben wir von Familie Sigl ein kleines Gehege und einen Freilauf bekommen – danke!

Verschiedene Klassen haben sich bereit erklärt, die Tiere zu versorgen. Jede Woche kümmern sich Schülerinnen und Schüler aus anderen Klassen um die Stallpflege, Futter, Versorgung und um alles, was sonst noch dazu gehört. Dafür wird ein eigenes Pflage tagebuch geführt.

Eine Klasse hat die „Hasenkasse“ übernommen, d.h. sie kümmert sich um die Finanzen rund um die Vierbeiner, was Einnahmen und Ausgaben rund ums Futter, eventuelle Tierarztrechnungen oder Ähnliches betrifft. Die Kinder können so einen verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren lernen.

Für einige Schüler ist das die Gelegenheit, Tiere näher kennenzulernen. Es gibt immer mehr Kinder, die nicht mehr mit Tieren zusammenleben. Nicht selten haben



Schüler Angst, ein Tier anzufassen, das Fell zu fühlen, ein anderes Lebewesen anzugreifen und sie sind hilflos, wenn sich das Tier seinen Bedürfnissen nach bewegt.

Im Moment weckt ein „Hasenplakat“ in der Pausenhalle die Aufmerksamkeit interessierter Schülerinnen und Schüler. Darauf sind je ein Foto unserer 3 Hasen zu sehen und die Kinder können darunter Namensvorschläge eintragen. Nach den Herbstferien wurde dann abgestimmt, wie die Hasen heißen sollen.

Verantwortung für ein anderes Lebewesen zu übernehmen, Streicheleinheiten zu geben und vielleicht auch zu empfangen, Sorgen einem geduldigen Zuhörer erzählen zu können, eine ruhige Anlaufstelle zu wissen und Einfühlungsvermögen zu leben, schult uns alle fürs Leben.



Unterstützung gesucht!

Wir erhalten immer wieder viel Unterstützung vom Elternverein, von Eltern und Großeltern bei der gesunden Jause und bei verschiedenen Schulveranstaltungen, wie z.B. bei der Nikolausaktion, am Faschingsdienstag oder beim Schulfest.

Zusätzlich sind wir aber auch wieder auf der Suche nach Freiwilligen, die uns auch am Vormittag im Unterricht bei der Leseförderung einzelner Kinder unterstützen könnten, weil es oft schwierig ist, im Rahmen des regulären Unterrichts für einzelne Kinder gezielt Zeit zu finden.

Leider war die Hilfe solcher „Lese-paten“ in den letzten Jahren wegen

Corona nicht möglich. Nun möchten wir aber wieder damit starten!

Wenn Sie sich vorstellen können, einmal wöchentlich am Vormittag in der Schule mit Kindern das Lesen zu üben, z.B. mit Hilfe eines Lernprogramms am Computer: Einfach in der Schule anrufen (07727/2557) - wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung!



Fotos aus dem Schulalltag

Schätzen, bündeln und zählen –
auf zum Hunderter:



Geschmack und Sinne:
Wir machen Obstsalat



Wir erweitern unseren Wortschatz
und unsere Kenntnisse über die
Natur:



Text: Dir. Silke Lanz



MITTELSCHULE HOCHBURG-ACH

Schulbeginn

Am 12.09.2022 startete das Schuljahr 2022/2023 an der Mittelschule Hochburg-Ach mit 194 Schülerinnen und Schülern und 25 Lehrpersonen. Das heißt, dass sowohl die Anzahl an Klassen und Kindern,

aber auch die Anzahl an Lehrpersonen gestiegen ist.

In den drei I. Klassen konnten wir 58 Mädchen und Buben begrüßen. Im Kollegium gab es auch Veränderungen. Frau Martina Martlmüller und Frau Michaela Bernbacher dürfen sich über Nachwuchs freuen. Meine besten Glückwünsche für die jungen Familien. Die beiden Kolleginnen befinden sich nun in Karenzurlaub.

Frau Edith Pumberger, die über 30 Jahre an unserer Schule unterrichtet hat, steht mir ab diesem Schuljahr nicht mehr zur Verfügung. Ich wünsche Frau Pumberger alles Gute für ihren nächsten Lebensabschnitt und danke für das Wirken an unserer Schule.

Im Kollegium können wir sieben Neuzugänge verzeichnen: Frau Monika Priewasser-Geierhofer, die bereits als Lehrerin für Deutsch



und Geografie an der Mittelschule Hochburg-Ach tätig war, freute sich über die Rückkehr an unsere Schule. Weiters können wir Herrn Bernhard Lahner, Frau Corinna Stranzinger, Frau Anja Habl und Frau Gabriele Kaiser bei uns willkommen heißen.

Erstmal konnten auch zwei Studentinnen, die gerade in der Lehrerinnenbildung sind, gewonnen werden. Frau Andjelka Malic und Frau Isabella Obermeier starten ihre Lehrerinnenkarrieren an der MS Hochburg-Ach. Ihnen stehen zwei erfahrene Kolleginnen und die Schulleiterin mit Rat und Tat zur Seite.



Quelle: Bettina Feichtinger

Während der Ferien, am 29.08.2022, erhielten alle Schulen die Broschüre „Sichere Schule 2022/2023“, die sofort an die Eltern und das Kollegium weitergeleitet wurde.

Sie informiert über alle Vorgaben und Vorgehensweisen im Schuljahr 2022/2023 in Hinblick auf Corona. Auf der Internetseite des Bildungsministeriums ist diese Broschüre für alle zugänglich.

Weiters schuf die Bundesregierung einen sogenannten Varianten-

managementplan mit allen nötigen Informationen rund um Corona. Heuer sollen die Vorgaben für alle Bereiche gleichlautend sein.

Die Erfahrungen und Einschränkungen der vergangenen zwei Jahre haben uns alle stark geprägt.

Daher wurde der heurige Schulbeginn für Aktivitäten unterschiedlichster Art genutzt. Es fanden Ausflüge, Exkursionen, Wandertage intensive SAM-Trainingstage und die Schwimmtage der 2. Klassen statt.





Es war uns ein großes Anliegen, auch die Elternabende zeitnah abzuhalten, um mit den Eltern persönlich in Kontakt zu treten. Wie jedes Jahr nutzten viele Eltern und Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen den Elternabend und die Informationsveranstaltung mit den Vertretern der höheren Schulen aus der näheren Umgebung. Vertreter der HTL, HLW, HAK/HAS und der Polytechnischen Schule Braunau sowie der landwirtschaftlichen Fachschulen Burgkirchen und Mauerkirchen stellten ihre Schule vor.

Zwei der Schnuppertage für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen konnten wie geplant in der ersten Schulwoche durchgeführt werden. Die Schnuppertage an weiterführenden Schulen finden laufend statt und werden von den Bildungsberaterinnen organisiert.

Das Highlight der 4. Klassen, die Wienwoche, wurde vom 02.10. - 07.10.2022 abgehalten. Dieses Ereignis fiel bereits in die erste Coronaphase an unserer Schule. Es blieb spannend bis zum Schluss: Wer kann mitfahren? Wer kommt nach? Wer muss in Wien geholt werden? Wir ließen uns davon nicht aus der



Ruhe bringen und stellten uns der Herausforderung.

Mein Dank gilt allen Leitern und Leiterinnen der Schulveranstaltungen sowie den Begleitpersonen für alle Unternehmungen mit unseren Schülerinnen und Schülern.

Wir freuen uns auf das Schuljahr 22/23, auch wenn es uns wieder auf das Höchste fordern wird.

Die Umsetzung der digitalen Initiative (kurz: Geräteinitiative) geht in die zweite Phase und der Jubel war groß, als die iPads geliefert wurden.



Unsere Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen Mittelschule werden vom Bundesministerium mit digitalen Endgeräten ausgestattet. Die Eltern tragen einen Selbstkostenbeitrag von 25%. Jede Schülerin und jeder Schüler erhält ein iPad 8th Generation mit 64 GB Speicher mit Tastatur und Stift.

Das Lehrpersonal nutzte bereits im vorigen Schuljahr die iPad Innovation Series, MOOCs und viele weitere Fortbildungen, um bestens für die Herausforderungen gerüstet zu sein.

Zudem verfügt die Schule über schuleigene iPads für Einsatz im Unterricht in den 4. Klassen, die nicht in den Genuss der digitalen Initiative mit eigenen Geräten kommen.

Die großen Schlagworte der Geräteinitiative sind: Einsatz innovativer und zukunftsfähiger Lehr- und Lernmethoden, Motivationssteigerung bei den Kindern, Vermittlung digitaler Kompetenzen, Vorbereitung auf die gestiegenen Ansprüche in der Berufs- und Lebenswelt, die individuelle Förderung und die Bereitstellung eines weiteren Arbeitsgerätes für die Schülerinnen und Schüler.

Das Digitale ist heute grundlegender Bestandteil unserer Lebenswelt. Nicht nur die Lehrerinnen und Lehrer stehen vor neuen Aufgaben, auch die Eltern, die ihre Kinder unterstützen. Das beginnt dabei, den Kindern hinsichtlich der zeitlichen Nutzung und den Inhalten Grenzen zu setzen und reicht über Informationen für den Schutz der Privatsphäre bis hin zur Vorbildwirkung durch die Eltern. Auf www.digitales-lernen.oead.at finden Eltern und Interessierte viele Informationen zur digitalen Schule.

Die Geräteinitiative findet ihre Auswirkungen auch im pädagogischen Konzept unserer Schule. Es beinhaltet den zeitlichen Nutzungsrahmen, die verwendeten Apps und Programme, die Inhalte, die Übungsmodalitäten, soziale und gesundheitliche Aspekte.

Unser Schulentwicklungsplan umfasst eine Intensivierung des digitalen Unterrichts ganz im Sinne der Geräteinitiative und weiters das Implementieren von neuen Hausübungsformaten. Damit wollen wir sowohl eine Verbesserung der Qualität der Haus-



übungen als auch eine Reduzierung der „vergessenen Hausübungen“ erreichen.

Im dritten Schwerpunkt wollen wir auf die bevorstehende Personalsituation eingehen. Das Kollegium steht vor einer enormen Herausforderung. Die kommenden Jahre werden zu einer „Rundumerneuerung“ im Lehrpersonenteam führen. Ein Team hat sich mit einem Konzept für die Einbindung und Situierung neuer Lehrpersonen befasst, ein weiteres Team mit der Formulierung unserer pädagogischen Leitvorstellungen. Daraus werden wir als abschließende, große Aufgabe gegen Ende des laufenden Schuljahres ein Qualitätshandbuch verfassen.

Die Kolleginnen und Kollegen unseres Teams besuchen laufend Hochschullehrgänge und absolvieren zusätzliche Ausbildungen für Mentorinnen und Mentoren zur Bildungsberatung, Religionslehrausbildung, Praxispädagogik und Digitale Grundbildung. Die pädagogischen Hochschulen sind gefordert, den Andrang an fortbildungsberreiten Lehrpersonen zu bewältigen und ebenso wie wir, an der Basis neue Formate bereitzustellen.

Im November werden heuer die IKMPlus-Testungen (informelle Kompetenzmessungen) durchgeführt. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen Mittelschule in den Fächern Deutsch (Lesen), Mathematik und Englisch (Reading/Listening) per Computer getestet.

Die Ergebnisse fließen nicht in die Note ein, aber wir als Schule wollen natürlich möglichst weit vorne mit

dabei sein. Für jede Schülerin und jeden Schüler gibt es einen Zugangscodes, mit dem ihre Ergebnisse abrufbar sind. Die Schule und die Schulaufsicht nehmen Einsicht in das Gesamtergebnis, reflektieren dieses und werden entsprechende Fördermaßnahmen setzen. Das wird spannend, haben wir doch zwei nicht ganz einfache Jahre der Wissensvermittlung neben Corona, Schichtbetrieb und Distanzlehre bewältigen müssen.

Wir dürfen uns über zwei neue Auszeichnungen freuen.

Wie bereits erwähnt, haben wir für die musikalischen Aktivitäten unseres Schulchors den Titel „Meistersingerschule 2021“ erhalten.

Im September wurde uns ein weiteres Siegel verliehen. Wir sind „Bewegte Schule“. Dies ist die Auszeichnung für unser intensives Bestreben, die Kinder auch außerhalb des Turnunterrichts für Bewegung zu begeistern und ihnen die Möglichkeit dafür zu bieten. Eine beträchtliche Anzahl an Schülerinnen und Schüler haben auch wieder beim Brückenlauf in Burghausen mitgemacht. Sie wurden von zwei Kolleginnen der Mittelschule begleitet.



Am 25.10.2022 gab es in der Halle eine kleine Feier zum Nationalfeiertag. Beiträge einzelner Klassen und ein kleiner Vortrag standen dabei im Mittelpunkt.

Am ersten Montag im Advent fand unsere alljährliche Adventkranzweihe statt. Musikalische Beiträge brachten uns in vorweihnachtliche Stimmung und die geweihten Adventkränze verschönern unsere Klassenzimmer bis zu den Weihnachtsferien.

Da im ersten Coronajahr alle Feierlichkeiten völlig eingeschränkt waren, fand sich ein Team aus Kolleginnen gemeinsam mit Frau Seidlmann, die eine Adventkranzweihe veranstalteten.

Diese Feier wurde aufgenommen und anschließend online gestellt. Hier sind der QR-Code und der Link für diese Feier aus dem Jahr 2020. Besuchen Sie uns hier, es passt zu dieser Jahreszeit, wie wir finden.

Link:

https://youtu.be/wT_d78xhUM8

QR-Code:



Geschätzte Leser, liebe Eltern!

Wie Sie lesen können, stehen im Mittelpunkt unseres schulischen Geschehens für mich und mein Team immer unsere Schülerinnen und Schüler und Ihre Kinder.

In diesem Sinne danke ich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und verbleibe

Ihre Michaela Waltl



LANDESMUSIKSCHULE OSTERMIETHING / ZWEIGSTELLE HOCHBURG-ACH

Die Landesmusikschule Ostermiething auf Spurensuche: Just for Beginners

Unsere jüngsten SchülerInnen eroberten bereits am 05. und 06.10. dieses Schuljahres die große Bühne beim Just for Beginners Konzert im KultOs. Voll Freude, Motivation und natürlich auch mit Stolz gaben sie ihr bereits gelerntes Können auf allen Instrumenten zum Besten.

Wer hat die Kokosnuss geklaut? Der Pinocchio oder doch die Hühner vom alten Mc Donald? Oder waren es doch die Affen, die im September durch die Musikschule rasten und ihre Spuren hinterließen? Lustig und beschwingt erklangen die Lieder bei unserem Just for Beginners.



Saitenspuren Konzert

Am 25.10.2022 fand zum 1. Mal ein Saitenspuren Konzert statt. Gemeinsam mit den beiden professionellen Musikern Johanna Zaunschirm (Violine) und Eduardo Rodriguez (Gitarre) standen 18 MusikschülerInnen mit dem neu gegründeten Zupfensemble auf der Bühne.

Es erklangen sage und schreibe 816 Saiten gemeinsam auf Hackbrett, Harfe, Zither und Gitarre.

Maria Enthammer verführte uns mit ihrer klaren Stimme in den Irischen Garten der Liebe und für den



richtigen Groove sorgten Schüler der Percussionsklasse Pepi Kramer. Anna-Lena Killinger, unsere neue Lehrkraft für Harfe, stellte sich mit einem flotten Tiroler Marsch vor.

Gemeinsam bereisten wir viele Länder wie Griechenland, Skandinavien, Irland, Argentinien, Spanien, Österreich und Wien. Es war ein wunderbar abwechslungsreiches Programm.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Publikum fürs zahlreiche Kommen – wir waren überwältigt! Danke an alle Mitwirkenden, denn nur mit euch

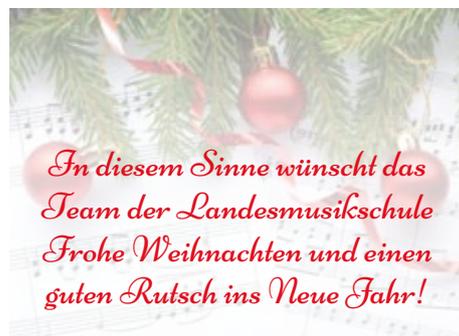
wurde das Konzert zu einem großartigen Erlebnis, welches uns zur Fortsetzung verpflichtet!

Weihnachtskonzert „Kommt, gemma Christkindl schau“

Nach 2-jähriger Anlaufphase hat es heuer am 07.12.2022 endlich wieder mit unserem Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Ostermiething geklappt.

Mit einstimmenden Worten von unserem Herrn Pfarrer Markus Menner wurden wir herzlich begrüßt. In himmlischer Atmosphäre des Gotteshauses ließ es sich dann zauberhaft musizieren.

Weihnachtsstimmung und Vorfreude auf das bevorstehende Fest machte sich breit und ebenso die Hoffnung, einen Blick am Heiligen Abend aufs Christkindl zu erhaschen.



Konzertankündigung 2023

30.01.2023 um 19:00 Uhr in der Schubertiade im KultOs

Scann mich:



Text: Dir. Silvia Reith-Höfer



AUS DEN PFARREN HOCHBURG UND MARIA ACH

Zeit für dich!

Herzliche Einladung zum monatlichen Senioren-Café.

Der Treffpunkt ist jeden 2. Samstag im Monat ab 14.00 Uhr im Betreubaren Wohnen, Athalerstraße 9.



Wir verbringen bei Kaffee und Kuchen zwei gemütliche Stunden. Ich freue mich auf viele Gäste.



Kontakt: Ursula Schwaninger (Tel.: 07727/3122)

Pfarrgemeinschaft Duttendorf verabschiedete sich von Pfarrprovisor und Kurat Dr. Siegfried Plasser

Am Samstag, 27.08.2022 feierte Dr. Siegfried Plasser – laut Einteilung auf dem Pfarrplan – zum letzten Mal Eucharistie im Pfarrheim Duttendorf.

Am Ende der Messe, die mit der Gitarrengruppe und der Scola musikalisch umrahmt wurde, dankte die Pfarrgemeinschaft für sein langjähriges und verdienstvolles Wirken. Diakon Josef Schwanninger gab einen kurzen Rückblick auf 39 Jahre umsichtige Seelsorge von Dr. Plasser.

Dabei wurden folgende Schwerpunkte aufgezeigt:

Renovierung der Kirchen in Hochburg und in Maria Ach; Umbau der Pfarrhöfe; Renovierung des Pfarrheimes Duttendorf; Schaffung eines Kirchenführers; Gründung eines Seniorentreffs; sowie Abhaltung von Bibelabenden und Gesprächsrunden.

Hervorgehoben wurde auch die Einrichtung der Pfarraktion „Hilfe im Alltag“, wo vielen Personen und Familien in den beiden Pfarren unbürokratisch geholfen werden konnte und nach wie vor geholfen wird. Das soziale Bewusstsein in unseren Pfarren Hochburg und Maria Ach ist durch das Vorbild und

Wirken von Dr. Siegfried Plasser enorm gewachsen.

Einmalig ist auch, dass sich drei Diakone, ohne überredet zu werden, aus einer Pfarre weihen ließen und sich für die Seelsorge in Hochburg und Maria Ach zur Verfügung stellten.

Treffend kommt das Wirken des Pfarrprovisors in einem Spruch zum Ausdruck: „Menschen geben unserer Welt etwas Besonderes, weil sie helfen, sich Zeit nehmen und weil sie da sind!“

Bei der anschließenden Agape konnten sich die vielen Messbesucher schriftlich mit dem Beschreiben eines kleinen Zettels oder im persönlichen Gespräch bei Dr. Plasser bedanken. Als Symbol des Dankes wurde ihm eine kleine Orgelpfeife überreicht.

Für seinen weiteren Lebensweg, den er in seiner Heimatgemeinde Gmunden verbringen wird, wurden ihm neben dem Dank die besten Wünsche mitgegeben.

Text: Josef Schwanninger





Hilfe im Alltag!



Wie geht es Dir?

Brauchst Du gerade finanzielle Hilfe? Hast Du schon einmal von dieser Aktion gehört?

Wenn ja, dann freuen wir uns.

Wenn nicht, dann lies weiter und Du erfährst von einer wirklich guten Einrichtung, die auch Dir einmal helfen kann.

"HILFE IM ALLTAG" - eine Aktion des Caritasfachteams der Pfarren Hochburg und Maria Ach

Im Jahr 2004 wurde auf Initiative von den Pfarren Hochburg und Maria Ach diese schnelle Hilfe ins Leben gerufen.

Ca. 70 Personen aus den beiden Pfarren zahlen entweder 5 € monatlich oder auch fallweise mehr auf dieses Konto ein. Auch verschiedene Vereine aus unserer Gemeinde überweisen dankenswerterweise jährlich einen Geldbetrag.

Mit diesem Geld können wir schnell und unbürokratisch sozial schwächeren Familien oder einzelnen Personen helfen, die einen finanziellen Engpass haben. Viele Familien sind dankbar, wenn ihnen beim Schulstart geholfen wird.

Danke Allen, die auch auf diese Weise ihre Bereitschaft zeigen, füreinander da zu sein. Wir würden uns freuen, wenn diese Aktion noch

viele weitere Menschen aus unserer Gemeinde unterstützen würden. Du kannst sicher sein, dass mit diesem Geld Menschen aus unseren Pfarren, aus unserer Gemeinde geholfen wird.

Bankverbindung

IBAN: AT17 3406 0000 0861 7045
bei der RAIBA Hochburg-Ach

Sie befinden sich selbst in einer sozialen oder finanziellen Notlage? Dann wenden Sie sich bitte unter Tel.Nr. 0676/87766289 an Elisabeth Seidlmann (Leitende Seelsorgerin) oder melden Sie sich bei Hedi Schwanninger.

„Lass uns neu Brücken bauen hier in dieser Welt, lass uns nach dem andern schauen, da sein, wenn`s wo fehlt!“

Text: Elisabeth Seidlmann

„Alleluja, Alleluja, die Heiligen Drei Könige sind da!“

Wir freuen uns, dass sich wieder Kinder und Erwachsene in den Weihnachtsferien für die Sternsingeraktion begeistern lassen.

In Hochburg und Duttendorf sind die Sternsinger vom 02.01.2023 bis 05.01.2023 unterwegs und in Maria Ach vom 02.01.2023 bis 03.01.2023.

Danke sagen wir jetzt schon, dass den Sternsängern die Türen geöffnet werden und Ihr für Menschen Geld

spendet, die jeden Tag aufs Neue überlegen müssen, wie sie ihren Alltag schaffen, um zu überleben. Wie hier unten kurz beschrieben wird:

„Zwischen Muschelschalen und Schulbüchern.

Angela lebt mit ihrer Mutter und ihren vier Geschwistern auf den Philippinen. Das Geld, das ihre Mutter verdient, reicht nicht zum Überleben. Auch die Kinder müssen arbeiten, sobald sie können - obwohl sie eigentlich spielen und zur Schule

gehen sollten. Deine Spende ermöglicht Kindern wie Angela eine Schulbildung!“

Die Sternsinger bringen auch Dir den Segen Gottes für das neue Jahr!

Danke sagen die Vorbereitungsteams allen, die sich an der Sternsingeraktion beteiligen und den Kindern die Türen öffnen.

Text: Elisabeth Seidlmann





Das Fachteam „Jugend“ der Pfarre Hochburg-Ach hat das Angebot für unsere Jugendlichen erhöht

Um den Jugendlichen in unserer Pfarre eine Möglichkeit zu geben, ein paar schöne Stunden gemeinsam zu verbringen, findet einmal im Monat ein Jugendtreff statt.

Wir freuen uns sehr darüber, dass dieses Angebot bei den Jugendlichen angekommen ist und wir zum ersten Termin, der am 16.09.2022 stattgefunden hat, 25 Jugendliche im Pfarrheim Duttendorf begrüßen durften.

Gemäß dem Motto „Summerfeeling“ wurde das Programm gestaltet. Cocktails mixen, gemeinsames Singen und Beten sowie ein Lagerfeuer fanden hier ihren Platz.

Unser zweites Treffen fiel mit Kürbisschnitzen, Kürbissuppe kochen und essen unter das Motto „Happy Fall y'all“.



Unser Ziel ist: gemeinsam Spaß haben, singen, beten, lachen – Gemeinschaft leben.

Jeder Jugendtreff wird sein eigenes Motto haben.

Schaut gerne vorbei!
Wir freuen uns auf Euch!

Text: Vanessa Dworschak



„Follow me“ Nacht der Lichter am 04.02.2023 in der Pfarrkirche Hochburg

Die Firmlinge laden Dich zu diesem Abend ein, wo Du von 17.00 bis 19.30 Uhr die Kirche in Hochburg mit Kerzenschein erleuchtet erleben und Dir bei den verschiedensten Stationen selber Gedanken machen kannst, wie Gottes Nachfolge in unserer heutigen Zeit ausschauen kann.

Um 20.00 Uhr feiern wir dann gemeinsam eine jugendgerechte Liturgie.

Text: Elisabeth Seidlmann



Ökumenischer Valentins- gottesdienst für Paare in allen Lebenslagen

Der Heilige Valentin ist der Patron aller Liebenden.

Alle, die ihre Lebensgemeinschaft unter den Segen Gottes stellen wollen, sind herzlich eingeladen, am 11.02.2023 um 19.00 Uhr in der

Pfarrkirche Maria Ach an diesem Gottesdienst teilzunehmen. Kommt auch Ihr und lasst Euch Gutes tun für Eure Beziehung.

Am Sonntag 12.02.2022 könnt Ihr außerdem den ganzen Tag den „Valentinstags“-Stationenweg in der Pfarrkirche Maria Ach besuchen.

Text: Elisabeth Seidlmann





KIRCHLICHE TERMINE 2. HALBJAHR 2022

Samstag	24.12.2022	ab 12.00 Uhr - Kinderweihnachtsweg
		16.00 Uhr - Kinderweihnacht Pfarrkirche Maria Ach
		16.00 Uhr - Kinderweihnacht Pfarrkirche Hochburg
		22.00 Uhr - Christmette Pfarrkirche Maria Ach
		Christmette Pfarrheim Duttendorf
		Christmette Pfarrkirche Hochburg
Samstag	31.12.2022	15.00 Uhr - Jahresschlussandacht Pfarrkirche Maria Ach
		19.00 Uhr - Jahresschlussfeier Pfarrheim Duttendorf

KIRCHLICHE TERMINE 1. HALBJAHR 2023

Sonntag	15.01.2023	Familiengottesdienst 08.30 Uhr - Pfarrkirche Maria Ach 10.00 Uhr - Pfarrkirche Hochburg
Dienstag	31.01.2023	Anbetungstag 09.00 Uhr Heilige Messe der Pfarre Hochburg
Samstag	04.02.2023	17.00 - 19.30 Uhr - Nacht der Lichter Pfarrkirche Hochburg 20.00 Uhr - Jugendvesper Pfarrkirche Hochburg
Sonntag	05.02.2023	Lichtmessfeier mit den Täuflingsfamilien 08.30 Uhr Pfarrkirche Maria Ach 10.00 Uhr Pfarrkirche Hochburg anschl. Frühstück für die Familien durch die KFB
Samstag	11.02.2023	19.00 Uhr - Ökumenischer Valentinsgottesdienst Pfarrkirche Maria Ach
Sonntag	19.02.2023	Faschings-Familiengottesdienst 08.30 Uhr Pfarrkirche Maria Ach 10.00 Uhr Pfarrkirche Hochburg
Mittwoch	22.02.2023	Aschermittwoch 09.00 Uhr - Wortfeier mit Aschenkreuz Pfarrkirche Hochburg 19.00 Uhr - Wortfeier mit Aschenkreuz Pfarrkirche Maria Ach
Freitag	03.03.2023	19.00 Uhr - Ökumenischer Weltgebetstag Pfarrheim Duttendorf (KFB Hochburg und Maria Ach)
Sonntag	12.03.2023	3. Fastensonntag - Vorstellung Erstkommunionkinder und Fastensuppe (KFB Maria Ach und Hochburg) 08.30 Uhr Maria Ach 10.00 Uhr Hochburg
Sonntag	26.03.2023	10.00 Uhr - Feuerwehrgottesdienst Pfarrkirche Hochburg
Sonntag	02.04.2023	Palmsonntag - Palmweihe mit Kindergottesdienst 08.30 Uhr Kindergarten Maria Ach 10.00 Uhr Pfarrhof Hochburg



Samstag	08.04.2023	19.30 Uhr - Scheiterweihe Hochburg Osternacht 20.00 Uhr Pfarrkirche Hochburg 20.00 Uhr Pfarrkirche Maria Ach
Sonntag	09.04.2023	Ostersonntag 08.30 Uhr - Festgottesdienst Maria Ach 10.00 Uhr - Festgottesdienst Hochburg
Montag	10.04.2023	Ostermontag 10.00 Uhr - Gottesdienst Duttendorf
Sonntag	07.05.2023	09.00 Uhr - Erstkommunion Pfarrkirche Maria Ach
Freitag	12.05.2023	19.00 Uhr - Feuerwehrmesse Pfarrkirche Maria Ach
Sonntag	14.05.2023	09.00 Uhr - Erstkommunion Pfarrkirche Hochburg
Montag	29.05.2023	Pfingstmontag 06.00 Uhr - Wallfahrt von Burghausen nach Altötting
Sonntag	04.06.2023	10.00 Uhr - Firmung Pfarrkirche Hochburg
Samstag	08.06.2023	Fronleichnam 08.30 Uhr - Gottesdienst Pfarrkirche Hochburg und Prozession
Sonntag	02.07.2023	Pfarrfest Hochburg

Jeden Monat findest Du in unseren Kirchen und auf der Homepage der Pfarren die Monatsübersicht, wo Du alle Angebote für dieses Monat erfahren kannst. Die wöchentlichen Verlautbarungen findest Du auf unseren Webseiten: www.dioezese-linz.at/maria-ach bzw. www.dioezese-linz.at/hochburg.

Die Zeiten ändern sich

2023 feiern wir die Sonntagsgottesdienste in Maria Ach wieder um 08:30 Uhr und in Hochburg um 10:00 Uhr.

Jeden 4. Sonntag im Monat bist Du nach dem Gottesdienst herzlich zum Pfarrcafé in Maria Ach eingeladen.



Komm und feiere mit! Familiengottesdienst

Jeden 3. Sonntag im Monat lädt das Team für Kinderliturgie zur Mitfeier der kindgerechten Liturgie in unseren Pfarrkirchen ein. Wir freuen uns, wenn viele Familien mitfeiern.



Wenn Du uns unterstützen willst beim Vorbereiten, dann melde Dich bei

- Karin Grabner
0676/821250448 oder bei
- Maria Protiwa
0664/2507176.



Ehejubilare

Am Sonntag, 09.10.22, feierten in den Pfarrkirchen Maria Ach und Hochburg Paare ihr vierzig-, fünfzig-, ja sogar sechzigjähriges und fünfundsechzigjähriges Ehejubiläum.

Pfarrer Maier Edi segnete alle Paare für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg und sprach ihnen ermunternde Worte zu.

Bei der Ansprache zeigten wir einige Werte auf, die wertvoll sind für ein langjähriges

Miteinander. Liebe, Treue, Freude, Geduld, Versöhnung braucht eine jede Beziehung.

Dafür dankten wir Gott im gemeinsamen Gottesdienst!

Text: Vera Patsch



Lange Nacht der offenen Kirche

Die Pfarre Maria Ach hat am Samstag, 08.10.22, gemeinsam mit den Pfarren von Burghausen eine „lange Nacht der offenen Kirchen“ veranstaltet.

Mensch(-lich) sein: dieses Motto galt bei der Eröffnungsandacht in Maria Ach.

Die Fresken der Pfarrkirche haben die Besucher*innen dazu eingeladen, zu den Schlagworten Schutz, Solidarität und Segen Gottes über das eigene Verhalten zu reflektieren.

Text: Vera Patsch



Jungschar - Komm auch du!

Heute möchten wir uns bei dir vorstellen.

Wir sind die Jungschargruppe von Maria Ach und Hochburg und treffen uns immer am Donnerstag von 17.30 - 19.00 Uhr an bekanntgegebenen Terminen in der Pfarrstube in Ach.

Wir spielen, lachen, basteln und rätseln zusammen.

Möchtest auch du dabei sein und uns kennenlernen? Komm einfach vorbei. Wir freuen uns!

Vielleicht bis bald!



Diese Termine stehen auf der Homepage der Pfarre Maria Ach.

Schöne Grüße
Marlene und die Jungscharkids





TOPOTHEK HOCHBURG-ACH

über 8000 Einträge sichtbar.



Liebe Gemeindebürger, die Topothek bemüht sich Ortsgeschichte aus früheren Zeiten, Ereignisse und Geschichten aus der Jetztzeit zu sammeln, zu archivieren und in der Topothek für jeden einsehbar darzustellen.

Immer wieder ergeben sich neue Möglichkeiten und Themen um die Ortsgeschichte lebendig zu halten, aber auch um ihr Interesse an der Topothek zu wecken bzw. zu erhalten.

So wollen wir jetzt HÄUSERGESCHICHTEN aus Hochburg-Ach versuchen zu erforschen und darzustellen. Das geht allerdings nur mit der tatkräftigen Mithilfe unserer Gemeindebürger.

Die Idee, einmal geboren, fand sofort Anklang und Interesse. Also begannen die Stammtischler beim JUNGWIRTH, Wanghausen 26, gleich zu forschen / zu sammeln und haben uns bereits einige Daten und Fotos über ihr Stammlokal zusammengetragen.

Wenn Sie jetzt sagen, auch ich weiß über dieses oder jenes Haus bestens Bescheid und habe Fotos, Geschichten und Daten - kommen Sie zum Topothek-Stammtisch im „Betreubaren Wohnen“. Dieser findet immer am 1. Montag im Monat um 14.00 Uhr statt.

Dort zeigen wir, wie wir uns das gedacht haben oder Sie melden sich bei Jakob Mersch Tel.: 0677/61862939.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Interesse und hoffen auf tatkräftige Mitarbeit, denn nur so können wir die Topothek und die Geschichte unserer Gemeinde auch für die Nachwelt erweitern und erhalten.

Helfen Sie mit, die Geschichte der Menschen aus unserer Gemeinde festzuhalten, indem Sie uns Ihre Fotos etc. zur Verfügung stellen. Wir nehmen Ihr Material entgegen, digitalisieren es und tragen die wesentlichen Angaben in die Topothek ein.

Besuchen Sie unsere Plattform und ergänzen Sie fehlendes Wissen durch Beantwortung unserer Fragen.

So entsteht mit der Zeit ein historisches Bild unserer regionalen Identität.

Die Topothek ist ein für alle zugängliches, digitales Archiv und sichert das private Kulturgut unserer Gemeinde.

Der Wahltröss, vom dem am 05.05.1957 gewähltem Bundespräsident Dr. Adolf Schärf, bei seinem Besuch in Hochburg-Ach, vor dem Gasthaus Jungwirth.



Quelle: Graf Sepp

Links im Bild Klar Adam, damaliger Kapellmeister der Musikkapelle Hochburg-Ach. Das war der erste öffentliche Auftritt der Musikkapelle.

Mehr Bilder und Infos zu diesem Ereignis siehe: <https://hochburg-ach.topothek.at>, Suchbegriff: Auf Wahltröss.

Wir wünschen ruhige, beschauliche Feiertage und alles Gute, vor allem Gesundheit für die Zukunft.

Text: Elisabeth Kumpf und Jakob Mersch



GESUNDE GEMEINDE HOCHBURG-ACH

Kinderferienprogramm

Am 21.07.2022 war es wieder soweit und der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde lud im Rahmen des

Kinderferienprogrammes die Kinder zu einem Spielenachmittag auf die



Wiese der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung ein.





So wie im letzten Jahr stand der Nachmittag wieder unter dem Motto „Alte Spiele neu entdeckt“.

Mit Spielen wie „Sack hüpfen“, „Seil ziehen“, „Der Kaiser schickt Soldaten aus“, „Schokolade schneiden“, „Löffellauf“, „Reise nach Jerusalem“ und „Blinde Kuh“ (um nur einige davon zu nennen) hatten die Kinder einen schönen unterhaltsamen Nachmittag - und wie man auf den Fotos sieht auch viel Spass!

Genauso wie wir BetreuerInnen!



Tanzen als Lebensfreude



Sich regelmäßig zu treffen, gemeinsam zur Musik bewegen, Schritte und Abläufe einlernen und dann gemeinsam zu tanzen macht Spaß und zaubert in unsere Gesichter und Herzen ein Lächeln.

„Sobald du merkst,
dass du dich im Kreis drehst,
ist es Zeit aus der Reihe zu tanzen“

(Verfasser unbekannt)

Unter diesem Motto treffen sich seit Anfang Oktober Tanzfreudige (auch ohne Tanzpartner) zu einem wöchentlich stattfindenden Tanznachmittag.

Unter der Leitung von Frau Paulina Lasser (zertifizierte Tanzleiterin Tanz ab der Lebensmitte) aus Eggelsberg vergessen wir für diese Zeit unsere

Alltagswelt in dem unsere Gehirnzellen mit dem „Tanzen“ beschäftigt sind.

Wir erlernen, üben und erleben verschiedenste Tänze zu Musik aus aller Welt. Gleichzeitig trainieren wir aber auch den Gleichgewichtssinn, das Körpergefühl, das Gehör, viele Muskeln, die Beine, Hände und auch das Kurzzeitgedächtnis.

Der Spaß am gemeinsamen Tun und nicht Höchstleistung steht aber im Vordergrund.

Es ist auch kein Tanzpartner und kein Tanzkönnen nötig!



Haben wir auch Dein Interesse geweckt, dann bist Du herzlich eingeladen, beim nächsten Tanznachmittag vorbei zu kommen:

Wann/Wo: Wir starten im neuen Jahr ab 09.01.2023 jeden Montag von 17.00 - 18.30 Uhr im Gemeinschaftsraum „Betreubares Wohnen“
Kosten: € 7,00 je Termin

Mitzubringen sind:
bequeme Kleidung und Schuhe mit abriebfester Sohle

Jeder ist willkommen.
Komm, tanze und lache mit.
Wir freuen uns auf dich!





Einladung – Vortrag

Recht herzlich einladen dürfen wir zu dem am

Freitag, 13.01.2023, um 19.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum des „Betreu-baren Wohnen“

in Duttendorf stattfindenden Vor-trag von Dr. Dieter Schwanninger



zum Thema
**Brustkrebs: Vorsorge,
Früherkennung und
Therapie**

Er wird uns erklären, wie wichtig Früherkennung bei allen bösartigen Tumoren - speziell bei Brustkrebs - in Hinsicht auf den Heilungserfolg ist.

Zum Abschluss dürfen wir uns noch für die Teilnahme an den vom Ar-beitskreis initiierten Aktivitäten be-danken und wünschen

*Allen frohe und besinnliche
Weihnachtsfeiertage sowie einen
guten aber vor allem gesunden
Rutsch ins neue Jahr.*

SPIEGEL - Mit Kindern wachsen SPIEGEL Spiel-Gruppen, Elternbildung ELTERNBILDUNG

Die Spielgruppe hat dieses Jahr wieder mit 5 Gruppen gestartet.

Sogar eine Papa Gruppe trifft sich jeden 2. Samstag im Gruppenraum.



Wir haben Fingerspiele, singen, tanzen, und basteln miteinander. Eine gemeinsame Jause gibt es auch. Da kommt man leicht ins Gespräch. So finden gerade neue Gemein-debürger schnelleren Anschluss.

Wir haben auch die Mittwoch Nachmittage in Planung mit Kasperl-theater, Spiegel Café, Bastel-Nach-mittag, Ausflüge uvm...

Start mit dem Spiegel Café war am 09.11.2022

Der Kinderwarenbasar fand am 17.09.2022 das erste Mal in der

Turnhalle der Mittelschule Hoch-burg-Ach statt. Danke nochmal an alle Helfer, auch an den Bauhof und besonders jenen, die bis zum Schluss durchgehalten haben.



Der nächste Kinderwarenbasar findet voraussichtlich im April 2023 statt.

Text: Tanja Wagner

ZEITBANK HOCHBURG-ACH

Ganz im Sinne unseres Mottos:



erleben wir eine wunderbare Ge-meinschaft, zu der alle Interessierten immer herzlich eingeladen sind.

So konnten wir am Samstag, 23.07.2022, ab 15.00 Uhr bei ange-nehmen Temperaturen unser Som-merfest im Pfarrgarten Ach feiern.

Bei Kaffee, Kuchen und Gegrilltem ließ es sich gut aushalten und bis spät in die Nacht gemütlich beisam-mensitzen.



Am Dienstag, 06.09.2022 um 17.00 Uhr trafen wir uns zu einer Führung beim Kinomuseum in Franking.

In einer kurzweiligen und sehr in-teressanten Führung durch Kino-museum-Besitzer Siegfried Spitz-wieser konnten wir sehr viel über die Entwicklung der Kinotechnik und des Heimkinos sehen und erfahren.



Herr Spitzwieser ließ uns an seinem schier unerschöpflichen Wissen über



die Technikepochen teilhaben und hatte auf jede Frage eine fachmännische Antwort.

Die zweistündige Führung verging im Flug und schloss mit einer Filmrollen-Wochenschau-Vorführung in kuscheligen Kinostühlen ab. Die Begeisterung war groß.



Alle waren sich einig: ein Besuch im Kinomuseum ist ein tolles Erlebnis und auf jeden Fall zum Weiterempfehlen.

Beim 21. Salzach-Brückenlauf am 09.10.2022 war die Zeitbank Hoch-

burg-Ach über Karl-Heinz Frei aktiv im Organisationsteam involviert. Einige Zeitbank-Mitglieder halfen zusätzlich beim Auf- und Abbau der Absperrungen und den Biertischen, anbringen von Werbebannern, Verteilen von Getränken und Bananen an die Läufer, Nachmeldungen aufnehmen usw.

Unsere 60. Mitgliederversammlung veranstalteten wir im Gasthaus Tschugunow, Überackern am 13.10.2022 in gemütlicher und geselliger Runde.



Mit unserer Weihnachtsfeier am 09.12.2022 im Waldgasthaus Naturfreunde haben wir das Vereinsjahr 2022 abgeschlossen und freuen uns darauf, unsere Mitglieder auch 2023 treffen zu können, um die wunderbare Gemeinschaft, welche uns verbindet, zu erleben.

Weitere Infos erhalten Sie bei

- Fam. van Kann
+43/7727-35122
- Fam. Frei/Faltermair-Frei
+43 650 4401 547 oder
+43 650 2489 171
- Fam. Bernecker
+43/7727-2748

per Email:

zeitbank-hochburg-ach@gmx.at

sowie auf unserer Homepage:

www.zb-hochburg-ach.bplaced.net

Text: Hildegard van Kann

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHBURG



Tolle Erfolge für die FF Hochburg beim 37. Internen Zillenbewerb in Ach!

Am 15.08.2022 war es endlich wieder so weit, der 37. Interne Zillenbewerb der Acher Feuerwehrkameraden konnte nach zweijähriger Zwangspause durchgeführt werden.



Wunderbares Sommerwetter, beste Verpflegung und zahlreiche Gäste, die für super Stimmung sorgten, machten diesen Zillenbewerb wieder zu einem unvergesslichen Ereignis in unserer Gemeinde.

Über 50 Zillenbesetzungen in Zweier- und Einerbesetzungen kämpften auf der selektiven Strecke um die Bestzeit.

Unser Kamerad Jonas Bernecker sorgte dabei im Einer für die Sensa-



tion des Tages. Er lieferte mit einem perfekten Lauf die absolute Tagesbestzeit und verwies die üblichen Favoriten auf ihre Plätze!

Mit einem Vorsprung von fast einer halben Minute sicherte er sich damit den ersten Platz.





Doris Plasser, die als einzige Frau im Einer an den Start ging, konnte diesen kräfteaubenden Bewerb mit einer respektablen Zeit beenden.

Weiters gingen noch Felix Allerstorfer, Constantin Allerstorfer und Gerald Allerstorfer für die FF Hochburg an den Start.



Als Abschluss des Renntages standen noch unsere beiden Kommandanten ABI Martin Wilske und HBI Christoph Patsch gemeinsam in der Zille und bewiesen dabei perfekte Teamarbeit, nicht nur im täglichen Feuerwehrdienst, sondern auch im Boot.

Kinder-Ferienprogramm der FF Hochburg

Am Samstag, den 06.08.2022 durften wir 12 Kinder aus Hochburg-Ach und Überackern bei unserem Feuerwehr-Ferienprogramm begrüßen.

Zu Beginn erhielten die Kinder eine Führung durch das Feuerwehrhaus im Zuge derer ihnen der Ablauf bei einem Einsatz nähergebracht wurde.

Anschließend begann der Stationsbetrieb mit verschiedenen Themengebieten.

Es wurde zum Beispiel spielerisch der Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät geübt.

Bei einer anderen Station wiederum wurde mit unserem Waldbrandset und mit dem Strahlrohr Wasser

gespritzt. Zu guter Letzt wurde noch ein Kleinbrand mit Feuerlöschern bekämpft.

Am Ende der Veranstaltung gab es noch für alle Teilnehmer ein wohlverdientes Eis!



Spitzenplatzierung für unsere Feuerwehrjugend!

Am Samstag, den 25.06.2022 fand der Feuerwehrabschnittsbewerb des Abschnittes Mauerkirchen in Außerleiten (Gemeinde Höhnhart) statt. Mit dabei war auch die Jugendgruppe „Hochburg I“.

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen stellten sich die Jugendlichen der Herausforderung.

Mehrere Wochen und Monate vorher wurde dafür schon intensiv trainiert. Das viele Training hat sich bezahlt gemacht!

Unsere Jugendgruppe erreichte in der 2. Klasse Bronze den hervorragenden 4. Rang!



Herzlichen Glückwunsch zu dieser Spitzenleistung und danke für Euren Einsatz in unserer Feuerwehr!

Du hast auch Lust bei unserer Feuerwehrjugend oder der Einsatzabteilung mitzumachen? Melde Dich einfach bei uns, wir freuen uns über jeden der dabei sein will!



Vorstellung unserer Einsatzfahrzeuge auf Rundumleuchte I

Am 14.10.2022 wurde die FF Hochburg von dem Einsatzfahrzeug-Filmer Daniel Radlgruber besucht.

Die Videos von unseren Einsatzfahrzeugen können auf dem YouTube-Kanal Rundumleuchte I - Einsatzfahrzeuge in Bild und Ton (Link: www.youtube.com/user/RundumleuchteI) angesehen werden.



Übungen und Einsätze

Einsatzübung Verkehrsunfall

Am Montag 16.5.2022 durften wir eine größere und vor allem sehr realistische Einsatzübung durchführen. Organisiert und vorbereitet wurde die Übung durch unseren Zugskommandanten und Ausbildungsleiter BI Lorenz Steiner.

Neben unserer Feuerwehr nahmen an der Übung auch die Freiwillige Feuerwehr Ach an der Salzach, die BRK Bereitschaft Burghausen, das Rote Kreuz - Bezirk Braunau mit der Rotes Kreuz Ortsstelle Riedersbach/Eggelsberg sowie die Polizei Oberösterreich mit "unserer" Dienststelle PI Hochburg-Ach teil.

Besonders freute es uns, dass die Gruppe für Unfalldarstellung des Roten Kreuzes mit dabei war. Damit konnte auch für die Rettungsdienstkräfte eine spannende Übung simuliert werden.

Annahme der Übung war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen. Eine sehr große Herausforderung war die Lage der Einsatzstelle an einer sehr schmalen Gemeindefstraße, am Berg gelegen. Zusätzlich erschwert wurde die Situation, weil die Hauptzufahrts-

straße durch eine Baustelle aktuell gesperrt war.

Von den Einsatzkräften mussten 4 Verletzte betreut und versorgt werden. Eine Person war in dem auf dem Dach liegenden Fahrzeug eingeschlossen und musste mit dem hydraulischen Rettungsgerät befreit werden. Auch hierbei war die enge Einsatzstelle eine besondere Herausforderung.



Wohnhausbrand in Überackern

Am 09.10.2022 wurden wir mit 6 weiteren Feuerwehren zu einem Wohnhausbrand im Ortszentrum von Überackern alarmiert.

Durch den schnellen Einsatz der Feuerwehren konnte ein größerer Schaden abgewehrt werden.

Beim Eintreffen des RLFA Hochburg an der Einsatzstelle wurde der Brand bereits vom 1. Atemschutztrupp der Freiwilligen Feuerwehr Überackern erfolgreich kontrolliert und bekämpft.

Von der FF Hochburg wurde vom RLFA Hochburg aus ein zweiter Löschangriff aufgebaut und zwei





Sicherungsgruppe gestellt. Vom LFA Hochburg wurde an der Einsatzstelle der Atemschutz-Sammelplatz eingerichtet.

Im Verlauf des Einsatzes wurden die beiden Atemschutztrupps der FF Hochburg für Nachlösch-, Aufräum- und Kontrollarbeiten im Innenangriff eingesetzt.

Zur Aufnahme des Löschwassers kam außerdem der Wassersauger der FF Hochburg zum Einsatz.

Fahrzeugbergung Bus

Die Freiwillige Feuerwehr Hochburg wurde am 11.10.2022 gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Ach an der Salzach nach Ach zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Ein Bus war in der sehr engen "Ployerkurve" auf einen Randstein aufgefahren, blieb in Folge davon hängen und konnte sich selbst nicht mehr befreien.

Der Bus wurde an der Vorder- und Hinterachse mit Hebekissen ange-

hoben und Rüstholz unter den Reifen verbaut. Auf dem Rüstholz konnte der Bus dann langsam rückwärts aus der Kurve fahren.

Damit war die Bergung ohne weitere Beschädigungen abgeschlossen.



Brandgefahren durch „Alternative“ Heizmethoden

Die aktuellen Preisentwicklungen im Energiesektor betreffen jeden. Häufig wird deshalb nach alternativen Heizmöglichkeiten gesucht. Im Internet kursieren dazu Ideen und Vorschläge, die zum Teil sehr gefährlich sind.

Leider zeigen bereits erste Einsatzberichte, dass sich einige Personen der erheblichen Risiken offensichtlich nicht bewusst sind. Als Feuerwehren der Gemeinde liegt uns die Sicherheit unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr am Herzen.

Darum möchten wir die folgenden Hinweise geben. Wir bitten Sie dringend diese zu beachten! Es geht dabei um Ihre Gesundheit und Ihre Sachwerte!

1. Ungeeignete Brennstoffe in Holzöfen

Holzbeheizte Kamine, Kachelöfen oder Küchenherde dürfen nur mit trockenem und unbehandeltem

Holz beheizt werden. Bei lackiertem oder behandeltem Holz sowie beim Verbrennen von Kunststoffen, Abfällen oder ähnlichem kann die Hitze im Brennraum so groß werden, dass Schäden entstehen und sich der Brand ggf. in das Zimmer ausbreiten kann.

Werden frische Hölzer oder falsche Brennstoffe verbrannt, dann kommt es sehr schnell zu gefährlichen Ablagerungen im Rauchfang. Diese



können zu einem Kaminbrand führen, der das Gebäude bedrohen kann. Durch die Ablagerungen im Rauchfang kann auch der Abzug der Rauchgase eingeschränkt werden, so dass es im Gebäude zu einer lebensgefährlichen Belastung mit Kohlenmonoxid kommen kann.

2. Gasbetriebene Heizgeräte

Gasbetriebene Heizgeräte wie Heizpilze, Heizgebläse oder auch Katalytöfen sind NICHT für den Innenbereich geeignet. Durch die Verbrennung des Gases entstehen gefährliche Abgase.

Insbesondere das dabei entstehende Kohlenmonoxid ist bereits in sehr geringen Konzentrationen lebensgefährlich! Darum dürfen entsprechende Heizgeräte nur im Freien oder in gut belüfteten Zelten/Räumen verwendet werden!

3. Grillgeräte, Kohlenbecken, Feuerschalen

Grillgeräte (egal ob Gas, Kohle oder Briketts), Kohlenbecken, Feuer-



schalen und andere Feuerstellen mit offenen Flammen dürfen nur im Freien verwendet werden!

Wie bei den gasbetriebenen Heizgeräten besteht eine erhebliche Lebensgefahr durch das bei der Verbrennung entstehende Kohlenmonoxid. Außerdem kann es durch Wärmestrahlung, Hitzestau oder Funkenflug zu einer Brandausbreitung im Zimmer oder der Wohnung kommen.

4. Stromerzeuger

Benzin- oder Dieseltreibene Stromerzeuger produzieren beim Betrieb gefährliche Abgase. Auch hier entsteht lebensgefährliches Kohlenmonoxid.

Darum dürfen diese Geräte nur im Freien verwendet werden! Beim Betrieb in Gebäuden oder Räumen besteht Lebensgefahr!

4. Teelichtöfen

Sogenannte Teelichtöfen können sehr gefährlich werden. Ein Teelicht erreicht eine Temperatur von 250° Celsius.

Durch den Aufbau eines Teelichtofens stehen nun mehrere Teelichter dicht zusammen und werden unter einen Blumentopf gestellt. Dieser soll sich dadurch aufwärmen und diese Wärme an die Umgebung abgeben.

Unter dem Blumentopf staut sich allerdings die Wärme. Diese kann das Wachs entzünden und zu einer ca. 1 Meter hohen Stichflamme führen. Durch den Aufbau des Teelichtofens breitet diese sich allerdings zu den Seiten aus. Dieses kann zu schweren Verletzungen und zu einem Wohnungsbrand führen.

Bei einem Wachsbrand gilt das Gleiche wie für einen Fettbrand: Niemals mit Wasser löschen!

5. Ethanolamine

Die heimeligen Öfen können brandgefährlich sein. Mehrfach wurden in den vergangenen Jahren Menschen durch Ethanol-Explosionen teils schwer verletzt. Ursache sind häufig Bedienfehler oder Missgeschicke.

Wird Ethanol nachgefüllt, wenn der Kamin noch heiß ist, kann eine Stichflamme emporschießen. Bei falscher Bedienung oder Geräten, die nicht der Sicherheitsnorm entsprechen, können zudem lebensgefährliche Kohlenmonoxid-Konzentrationen und krebserregendes Formaldehyd entstehen. Ethanolöfen sollen nur in gut belüfteten Räumen und nicht zum Heizen verwendet werden!

Im Notfall:

Kommt es zu einem Brand oder haben sie den Verdacht, dass es sich um einen Brand handeln könnte, zögern Sie nicht und rufen Sie uns sofort über den Notruf 122 zu Hilfe!

Das gleiche gilt, wenn Sie und Ihre Mitbewohner plötzlich über Kopfschmerzen, Übelkeit oder Schwindel klagen. Das können Anzeichen für eine Kohlenmonoxidvergiftung sein. Rufen Sie auch hier sofort den Notruf 122/144 an und geben Sie bitte an, dass es sich ggf. um Kohlenmonoxid handeln könnte.

Kohlenmonoxid kann bereits in geringen Konzentrationen lebensgefährlich sein und zur Bewusstlosigkeit führen. Wenn Sie leblose Personen

in einem Gebäude/Raum sehen, könnte es sich um eine Kohlenmonoxidvergiftung handeln. Auch ein Rettungsversuch könnte dann lebensgefährlich sein.

Bitte zögern Sie nicht, bei einem Verdacht den Notruf zu wählen! Wir kommen lieber einmal zu oft, als einmal zu spät! Auch wenn es sich im Anschluss als Fehlalarm herausstellen sollte, entstehen Ihnen keine Kosten und kein Ärger! Nur ein vorsätzlicher Missbrauch des Notrufs ist strafbar!

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummern finden Sie auf den Homepages unserer Feuerwehren.

*Das Kommando
der Freiwilligen Feuerwehr
Hochburg wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern
gesegnete Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2023!*



Bild: Freepik.com

Aktuelles über unsere Tätigkeiten und Einsätze finden Sie auf unserer Homepage www.ff-hochburg.at bzw. auf unserer Facebook-Seite.

Text: Bernhard Senzenberger



FREIWILLIGE FEUERWEHR ACH

Feuerwehrjugend

Jugendlager

Dieses Jahr war unsere Jugendgruppe vom 15.-17.07.2022 beim Jugendlager in Munderfing.



Bei herrlichem Wetter übernachteten sie zwei Nächte im eigenen Feuerwehrzelt. Für Spiel und Spaß war gesorgt.



So stand unter anderem eine spannende Lagerolympiade auf dem Programm. Nachts wurde gemeinsam am Lagerfeuer viel gelacht und neue Freundschaften geknüpft.

Zum Abschluss gab es noch eine Stuntshow des KTM Fahrers Lukas Höllbacher aus Ranshofen.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen

Fast das ganze Jahr üben und lernen unsere jungen Feuerwehrmädels und -buben. Ihr Fleiß wird mit Leistungsabzeichen belohnt.

Wir dürfen gratulieren zum Erwerb des

- **Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze:**
Jasmin Hartwich, Nora Protiwa, Luis Spreitz, Christian Waltl und Mattias Waritschlager
- **Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber:**
Jana Schnaitl und Adrian Thieme



Ferienprogramm

Viele Kinder haben sich wieder gefreut, an unserem Ferienprogramm teilzunehmen.

Schon vor dem Start wurde von den Kindern gefragt, ob wieder mit dem Motorboot gefahren wird. Die Freude war riesig, als es dann mit den Feuerwehrrettungsbooten auf die Salzach ging.

Die Mädels und Jungs hatten bei den verschiedenen Stationen mindestens genau so viel Spaß wie die großen Feuerwehrler.

Wir haben uns über jede/n Teilnehmer/in sehr gefreut und es war für uns wie jedes Jahr eine sehr große Freude, den Tag mit euch verbringen zu dürfen!!





Wasserwehr

Am 15.08.2022 war es endlich wieder soweit und wir konnten unseren internen Zillenbewerb wie in alten Zeiten veranstalten. Wir freuten uns über zahlreiche Zuschauer und Mitstreiter aus den umliegenden Feuerwehren.



Die Acher gingen mit 11 Zillenbesetzungen an den Start. Im Laufe des Nachmittags waren es insgesamt rekordverdächtige 54 Besetzungen in den Klassen zweimännisch, einmännisch und internen.

Gratulieren dürfen wir allen Siegern!

Zweimännisch (intern)

1. Anton Aspacher und Rainer Zadny
2. Johann Stadler und Florian Zimmer
3. Stefan Ettl und Roland Hochertseder

Einmännisch (intern)

1. Rainer Zadny
2. Christoph Patsch
3. Roland Hochertseder



v.l. Anton Aspacher und Rainer Zadny

Zweimännisch (Gäste)

1. Erwin Fellner und Alois Spitaler (Überackern)
2. Leopold Schatzl und Martin Feichtinger (Ranshofen)
3. Gerald Allerstorfer und Jonas Bernecker (Hochburg)

Einmännisch (Gäste)

1. Jonas Bernecker (Hochburg) (mit der Tagesbestzeit!)
2. Alois Spitaler (Überackern)
3. Gerald Allerstorfer (Hochburg)

Wir möchten uns bei jedem und jeder Einzelnen bedanken, der/die mitgewirkt hat und somit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Tages beigetragen hat!



Ausbildung/ Leistungsabzeichen

Es ist wichtig, sich immer wieder weiterzubilden und Zusatzausbildungen zu absolvieren, um immer auf dem aktuellsten Stand zu bleiben. Nur so können wir unseren Mitmenschen die optimale Hilfe leisten.

Wir freuen uns, dass sich unsere Kameradinnen und Kameraden den Verpflichtungen im Feuerwehrdienst bewusst sind und sich die Zeit neben den wöchentlichen Übungen für weitere Ausbildungen nehmen.

Bereits Gelerntes kann bei Leistungsabzeichen unter Beweis gestellt werden und dient zur Festigung.

- **Ausbildung zum Atemschutzträger:** Alina Heim, Vanessa Wudy und Korbinian Meisenberger
- **Personenrettungsseminar:** Jasmin Patsch, Fabian Wasner und David Schmitzberger



- **Grundlehrgang:** Simone Himmler, Andreas Hager und Julian Schnaitl
- **Leistungsprüfung Branddienst in Bronze:** Jasmin Patsch, Christoph Patsch, Johann Reichl, Stefan Ettl, Christian

Schmitzberger, Florian Fimberger, Fabian Wasner, David Schmitzberger und Manuel Wimmer





- Ausbildung zum Feuerwehrfunker:
Simone Himmler und Andreas Hager
- Funkleistungsabzeichen in Bronze:
Alina Heim und Korbinian Meisenberger



- Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze:
Simone Himmler, Julian Schnaitl und Andreas Hager
- Wasserwehrleistungsabzeichen in Silber:
Alina Heim und Jasmin Patsch



- Maschinistenausbildung:
Gerhard Maier und Manuel Wimmer



Grenzübergreifender Digitalfunk

Vom Bezirksfeuerwehrkommando wurden österreichische Digitalfunkgeräte an die angrenzenden Deutschen Feuerwehren übergeben.

Durch den Austausch der Kommunikationsmittel wird insbesondere die erste Kontaktaufnahme aber auch

die grenzübergreifende Kommunikation im Einsatzfall sichergestellt.



Übergabe und Kurzeinweisung fand in Ranshofen statt.



Neubeitritt

Das Feuerwehrteam freut sich über einen Neuzugang und begrüßt Valentin Prexl. Wir wünschen dir viel Spaß und Freude bei uns!



Jubiläum

Zum achtzigsten Geburtstag durften wir im Juli unserem Kameraden Herbert Pichler gratulieren.

Eine Abordnung überbrachte ihm die besten Glückwünsche und ein kleines Geschenk.





Damit die "Stade Zeit" nicht zur Überraschung wird...

Dass wir alle sparen müssen, gerade bei den Heizkosten, ist klar. Damit es aber keine bösen Überraschungen gibt, bitten wir euch, keine Risiken durch „Experimente“ mit „alternativen“ Heizmethoden einzugehen. Unser Wunsch: Dass die „Stade Zeit“ auch wirklich (für uns alle) „eine Stade Zeit“ wird.

In diesem Sinne:

*Wir von der
Feuerwehr Ach an der Salzach
möchten euch allen recht herzlich
eine friedliche Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins Jahr 2023 wünschen!*



Mehr Informationen auf unserer Homepage unter www.ff-ach.at.

POLIZEIINSPEKTION HOCHBURG-ACH

Sicherheit am Schulweg

Speziell in der Früh am Schulweg sind unsere Kinder verstärkt Gefahren ausgesetzt. Durch die Dunkelheit und Nebel, sind vor allem dunkel gekleidete Kinder für Autofahrer nur schwer ersichtlich.

Um die Sicherheit unserer Schulkinder zu erhöhen wird darauf hin-

gewiesen, dass die Schulkinder die bei der Verkehrserziehung ausgeteilten Warnwesten tragen sollen, um weithin sichtbar für andere Verkehrsteilnehmer zu sein.

Auch Fahrräder unterliegen der StVO. Ein Fahrrad muss daher wie in der Fahrradverordnung beschrieben ausgestattet sein.

In letzter Zeit kamen vermehrt Rückmeldungen, dass Kinder in der Früh auf dem Schulweg ohne Licht

und Reflektoren unterwegs seien. Um die Sicherheit der Kinder zu Erhöhen ergeht die Bitte an die Eltern, das Fahrrad ihres Kindes zu kontrollieren und gegebenenfalls nach zu bessern.

Seitens der PI Hochburg-Ach werden in Zukunft verstärkt Kontrollen der Fahrräder durchgeführt, um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und speziell der Schulkinder zu verstärken.

Sichere Schulbus-Haltestellen

Um die Sicherheit unserer Schulkinder an den Bushaltestellen zu garantieren, wird darauf hingewiesen, dass Autofahrer im Bereich der Bushaltestellen und Übergängen, an denen Schulkinder die Straße queren, besonders aufmerksam sein sollen.

Kindern ist jederzeit das Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen.

Es darf auch darauf aufmerksam gemacht werden, dass an einem Schulbus, also ein Bus, der mit ei-

ner orangen Tafel mit einer bildlichen Darstellung von Kindern und eingeschalteter Warnblinkanlage in der Haltestelle steht, nicht vorbeigefahren werden darf!

Um den Kindern einen gefahrlosen Schulweg zu ermöglichen werden weiterhin „Schulwegpolizisten“ gesucht. Sprich Erwachsene, die die dazu notwendige Schulung absolvieren würden (oder bereits eine Ausbildung als Straßenaufsichtorgan wie z.B. Lotsen der Feuerwehr haben) und sich bereit erklären, mit Schutzkleidung (weißer Mantel

und weiße Mütze) sowie einem Signalstab ausgestattet, den Schulkindern an Haltestellen ein sicheres Überqueren einer Durchzugsstraße zu ermöglichen. Dazu sind sie auch berechtigt, den Straßenverkehr durch entsprechende Zeichen mit dem Signalstab anzuhalten.

Sollten Sie Interesse haben, zur Erhöhung der Sicherheit in der Gemeinde beizutragen und diese absolut sinnvolle Tätigkeit gerne übernehmen wollen, melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt unter 07727/2255-13 (Fr. Dicker Alexandra)



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Blutspendeaktion

Mittwoch, 21. Dezember 2022,
15:30 bis 20:30 Uhr

Donnerstag, 22. Dezember 2022,
15:30 bis 20:30 Uhr
Mittelschule Hochburg-Ach



GENUSS HEIMAT HOCHBURG-ACH



*hochburg-acher
Genuss
Markt*

Neue
Marktzeiten

Am 2. Freitag im Monat von 9:30 – 13:30 Uhr
beim Dorfplatz Neue Mitte in Duttendorf

Angeboten werden Produkte aus der Landwirtschaft sowie
vom häuslichen Nebengewerbe

Direkt vom Erzeuger zum Konsumenten!

Termine für 1. Halbjahr 2023	
13. Jänner	14. April
10. Februar	12. Mai
10. März	9. Juni




Kontakt: genuss.heimat@gmail.com

FRANZ XAVER GRUBER GEMEINSCHAFT



10 Jahre Franz Xaver Gruber – Friedensweg

Im Jahr 2012, also vor 10 Jahren, wurde vom damaligen Bezirkshauptmann Dr. Wojak die letzte Station des Franz Xaver Friedensweges feierlich eröffnet.

Die Franz Xaver Gruber Gemeinschaft wollte mit diesem Projekt einerseits das Erbe des Komponisten bewahren und einem größeren Publikum bekanntmachen und zum anderen, durch den Friedensweg auf die Botschaft des Liedes „Stille Nacht“ aufmerksam machen, die

heute genauso gefährdet erscheint wie zu Grubers Zeiten.

Wer hätte vor 10 Jahren gedacht, dass in Europa wieder Krieg geführt wird, dass Menschen getötet werden, dass die Menschenrechte auf schlimmste Art und Weise missachtet und mit Füßen getreten werden.

Mit der Errichtung des Friedensweges wurde damals ein Schritt gewagt, der allerdings nicht unumstritten war. Denn es gab viel Kritik am Projekt Friedensweg.

Die Franz Xaver Gruber Gemeinschaft bedankt sich heute bei allen Förderern und Unterstützern dieses Projekts, die es damals nicht immer

leicht hatten. Die aktuelle politische Situation zeigt uns aber, dass es wichtiger denn je ist, für den Frieden zu arbeiten und die Menschen darauf hinzuweisen, wie wichtig gegenseitige Achtung, gegenseitiges Verstehen, Gewaltfreiheit und Empathie sind.

Es zeigt sich auch heute, nachdem erste Veränderungen am Weg notwendig waren, dass alle Beteiligten nach wie vor zu dieser Idee stehen und gerne mitarbeiten. Aktuell haben die neuen Grundeigentümer am Friedensweg die ursprüngliche Wegführung auf ihren eigenen Grund wie vertraglich vereinbart, bestens eingehalten und einen sehr schönen Beitrag dazu geleistet!



Inzwischen hat sich auch das Interesse am Friedensweg auf den Besuch des Gedächtnishauses positiv ausgewirkt. Die Gästeführer können dies bestätigen.

Vor Jahren wurde es deshalb im Innenbereich vollkommen renoviert.

Und dies fast ausschließlich von Mitgliedern der Franz Xaver Gruber Gemeinschaft - natürlich ehrenamtlich. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Wer an der Erhaltung und Präsentation unserer Gedenkstätten

Interesse hat und gerne mitarbeiten möchte, ist immer willkommen.

Wir glauben, die Sache des Friedens ist es wert, sich immer durch ein verständnisvolles und ehrliches Miteinander dafür einzusetzen.

Text: Obmann Gerhard Haring



MUSIKKAPELLE HOCHBURG-ACH

Neujahrblasen

Liebe Freunde der Blasmusik!
Zum Jahreswechsel gehen wir Musikerinnen und Musiker

am **Dienstag, 27.12.2022** und
Mittwoch, 28.12.2022

wieder Neujahrblasen, um allen Gemeindegewürterinnen und -bürgern unsere musikalischen Neujahrswünsche zu überbringen.

Die Strecke führt dabei heuer nach Ach und Überacker.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit und die immerwährende Unterstützung für unsere Anliegen sowie



den Besuch bei all unseren Auftritten recht herzlich bedanken.

An dieser Stelle vorab ein großes Dankeschön für die Spenden und die herzliche Versorgung!



Werfen wir gemeinsam noch kurz einen Blick ins Jahr 2023

Maskenball

Am Samstag, den 04.02.2023, ab 20.00 Uhr freuen wir uns, zahlreiche Besucher bei unserem Maskenball im Stifftsgasthof Hochburg begrüßen zu dürfen!



Mit toller Musik wird wieder ausgiebig gefeiert und getanzt.

Begehrte Prämien warten auf die besten Kostümierungen und größten Gruppen. Freche, kreative und witzige Beiträge sorgen garantiert für ausgelassene Stimmung.



Frühjahrskonzert

Zu diesem Anlass laden wir Euch am **Samstag, den 11.03.2023**, um **20.00 Uhr** und am **Sonntag, den**

12.03.2023 um **14.00 Uhr**, in die Mittelschule Hochburg-Ach ganz herzlich ein.

Der Eintritt ist wie jedes Jahr frei! Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen und ein anschließendes gemütliches Beisammensein!

*Eine erholsame Adventszeit,
gesegnete Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünscht die
Musikkapelle Hochburg-Ach!*

Text: Erwin Rothenbuchner

MIA4MOANG



Geht uns das Wasser aus?

Corona-bedingt konnten wir unsere Vortragsreihe vor drei Jahren nicht mehr abschließen, und der dritte Vortrag bzw. Diskussion musste entfallen. Nun wagen wir es und holen die Veranstaltung nach.

Wir freuen uns, gemeinsam mit der Hydrologin Dipl.-Ing. Gabriele Fuchs, Herrn Dipl.-Ing. Andreas Pfusterer von der WDL Wasserdienstleistungs-GmbH sowie Herrn Dr. Harald Wimmer und Herrn Mag. DI Stefan Schneiderbauer vom Amt der OÖ. Landesregierung,

Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, über die Grundwasserversorgung in Hochburg-Ach zu diskutieren.

Folgende Fragen werden wir unter anderem stellen, bzw. hoffentlich beantworten:

- ◆ In Hochburg-Ach sinkt der Grundwasserspiegel, viele Brunnen versiegen. Woran liegt das?
- ◆ Welchen Einfluss haben Klimawandel, veränderte Verdunstungs- & Niederschlagsmuster und (gestiegene) Entnahmemengen im privaten und betrieblichen Bereich?

- ◆ Welchen Einfluss hat die Wasserversorgung nach Burghausen?

Wir freuen uns gemeinsam mit den Co-Veranstaltern, der Bauernschaft Hochburg-Ach-Überacker und der Gemeinde Hochburg-Ach auf zahlreiche Teilnahme und eine rege Diskussion!



Vereinstreffen in herrlicher Sommeratmosphäre
(v.l.n.r. Maria Bemecker, Hedi Esterbauer, Verena Steiner, Manuel Lutz, Marina Geisberger)



SIEDLERVEREIN HOCHBURG-ACH/ÜBERACKERN

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 21.05.2022 im Stiftsgasthof Hochburg konnte Obmann Josef Kaufleitner neben zahlreichen Mitgliedern auch Bgm. Martin Zimmer sowie Bezirksobmann Georg Lettner mit seiner Gattin Rita begrüßen.

Das mit Musik und Bildern stimmungsvoll gestaltete Totengedenken an die in den letzten beiden Jahren verstorbenen Vereinsmitglieder wurde von Diakon Josef Schwanninger eingeleitet.

Anschließend präsentierte uns Schriftführerin Astrid Weiß den

mit Fotos abwechslungsreich gestalteten Jahresbericht der Jahre 2020 und 2021.

Nach dem Kassenbericht durch Kassier Karl Moser und dem Bericht des Rechnungsprüfers Gottfried Gabor wurden viele langjährige Mitglieder für ihre 25-, 40- oder 50-jährige Mitgliedschaft mit Urkunden und Anstecknadeln geehrt.

Weiters wurden die Funktionäre Karl Moser und Gottfried Gabor für ihre 20-jährige Tätigkeit im Verein ausgezeichnet und Obmann Josef Kaufleitner hat Doris

Huber und Johann Schober, die ihre Funktionen als Schriftführerin bzw. Obmann-Stellvertreter nicht





weiter ausüben werden, für ihre langjährige und zuverlässige Arbeit gedankt.

In seiner Ansprache informierte Bgm. Martin Zimmer über aktuelle Gemeindethemen.

Bei der anschließenden Neuwahl des Vorstandes wurden Obmann Josef Kaufleitner und Schriftführerin-Stellvertreterin Astrid Weiß einstimmig in ihren Funktionen bestätigt.

Als neuer Kassier wurden Christian Schneider, als Kassier-Stellvertreter Karl Moser und als Schriftführerin Maria Rothenbuchner einstimmig gewählt.

Text: Maria Rothenbuchner

Bauerngolf mit Traktorroas

Heuer hatten wir wieder einmal die Möglichkeit, einen Ausflug mit unseren Siedlern zu unternehmen.

Am Samstag, den 18.06.2022, ging es bei strahlendem Sonnenschein mit 18 Teilnehmern zum Bauerngolfen nach Franking. Treffpunkt war in Dorfibm, wo ein Traktor mit Anhänger schon auf uns wartete.

Bevor es aber los ging, brauchten wir ein „Zielwasser“ (Schnapsel), um an

den verschiedenen Stationen auch etwas zu treffen. Es waren nämlich ganz schön schwierige Bahnen dabei.

Bei den heißen Temperaturen waren der Fahrtwind und die Getränke auf dem Traktor sehr erfrischend. Rund 7 Stationen haben wir in den 2 ½ Stunden geschafft zu spielen.

Anschließend kehrten wir beim Kirchenwirt Mayr in Franking ein, wo es ein leckeres Mittagessen gab. Dort war auch unsere Siegerehrung

mit Übergabe der Urkunden und Preise. Die Gewinner waren selbst überrascht, dass sie so gut abgeschnitten haben.

- Wir gratulieren zum
1. Platz: Gabi Schneider
 2. Platz: Ernst Seifert
 3. Platz: Elisabeth Kaufleitner

Es hat allen sehr viel Spaß gemacht und auch für die Jüngsten war es ein toller Ausflug.

Text: Gabriele Schneider



Terminvorschau

Die nächste Jahreshauptversammlung ist für **Samstag, den 04.03.2023**, im Gasthaus „Zur Reib“ geplant.





NATURFREUNDE HOCHBURG-ACH / ÜBERACKERN

Ferienprogramm mit den Naturfreunden



August, es war wieder soweit: am 13.08.2022 fand - wie jedes Jahr - der Aktivtag mit den Naturfreunden statt.

Am Mittwoch war Aufbau angesagt. Normalerweise hat jeder seine Elemente und weiß, was wie an welchen Baum befestigt werden muss. Dies war heuer aber leider nicht mehr so. Einige der Bäume sind in einem desolaten Zustand und werden diesen Herbst auch rausgeschnitten. Wir haben uns daher nach anderen Buchen umgesehen, die wir dann in den nächsten Jahren auch wieder nützen können.

Doch es ist gar nicht so einfach, den richtigen Baum zu finden: er soll nicht zu weit entfernt von den anderen Stationen stehen, er muss hoch und dick genug sein, er muss in entsprechender Höhe eine starke Astgabel für die Selbstsicherung haben und bei der Jakobsleiter muss ein zweiter geeigneter Baum auch noch gleich danebenstehen.

Aber nach ein wenig suchen haben wir dann die passenden Objekte gefunden und mit etwas Verspätung ging's dann los mit Aufbauen.

Aufgrund des Zeitverzuges wurden wir heuer auch nicht am Mittwoch fertig – das machte aber nichts.

lich nachließen. Eine willkommene Abwechslung waren da die mitgebrachten Kuchen: ganze 14 Kuchen wurden Ratz-Fatz vertilgt. Um fünf gab es dann noch Abendessen und danach sind alle glücklich aber erschöpft nach Hause.

Am Samstag war um halb neun Beginn. Aber natürlich waren um acht schon die ersten da und konnten es kaum erwarten, bis es losgeht.

Insgesamt 48 Teilnehmer kamen dann, viele davon schon zum wiederholten Male - es scheint ihnen zu gefallen.



Der Rest wurde freitagvormittags fertiggestellt und die Attraktionen warteten auf ihre Gäste: Flying Fox, Pampers Pole, Strick- und Jakobsleiter, Prusikstation, Riesenschaukel, Baumkletterparcour, Schlingenbrücke und Glockenspiel.

Am Freitag um eins kam dann die erste Gruppe für dieses Wochenende: 38 Teilnehmer vom Pfarrverband Burghausen tobten sich im Hochseilgarten aus.

Da die Gäste eh nur am Nachmittag da waren, verzichteten wir auf die Wanderung an die Salzach. Kein Wunder also, dass die Kräfte bei einigen um vier schon merk-

Nach der Begrüßung und dem obligatorischen Gruppenfoto teilten wir die Kinder wieder in zwei Gruppen auf. Eine für die Wanderung an die Salzach die zweite für den Spaß im Hochseilgarten. Die Wanderer starteten dann auch gleich los. Die zweite Gruppe wurde mit Gurten ausgestattet und ab ging's zum Hochseilgarten.

Dank der vielen Hochseilelemente verteilten sich die Kinder sehr gut, sodass es nirgends zu langen Wartezeiten gekommen ist. Wie immer erforderten einige der Hochseilelemente schon ein wenig Mut und Geschick und nicht jeder schaffte es beim ersten Mal. Aber



alle haben es zumindest versucht. Und wenn sie es dann nach dem zweiten oder dritten Mal doch noch geschafft haben, konnte man in den strahlenden Kinderaugen erkennen, wie Stolz und glücklich sie darüber waren.

Zu Mittag gab es, wie jedes Jahr, leckere Schnitzel mit Pommes oder Spaghetti. Bewegung an der frischen Luft macht hungrig, sodass das Mittagessen wieder besonders lecker schmeckte.

Nach dem Mittagessen wurde dann getauscht. Die Wanderer versuchten sich an den Hochseilelementen und die Vormittagskletterer durften an der Salzach Riesensandburgen bauen sowie wertvolle Edelsteine und prunkvolles Treibholz sammeln.

Am Sonntag waren dann wieder unsere Kletterfreaks an der Reihe.

Zusammen mit ein paar weiteren Gästen im Rahmen des Ferienprogramms durften sie sich in unserem Klettergarten austoben. Und dass unsere Kletterfreaks mit Höhe und Gleichgewicht einfach mehr Erfahrung haben war auch leicht zu erkennen - für manche waren die "Herausforderungen" eher ein spaßiges Freizeitvergnügen. Spaß hat es aber trotzdem allen gemacht.

Und eigentlich haben wir es schon immer mal erwartet: in diesem Jahr ist das erste Mal jemand in die Salzach geplumpst. Unser Henry war etwas

zu übermütig, ein leichter Ausrutscher und schon lag er im Wasser, aber Gott sei Dank im ruhigen Teil hinter dem „Hundt“.

Alles in Allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Danke an alle Teilnehmer für das disziplinierte Verhalten, an alle Helfer und an die Wirtsleute für das tolle Essen.

Weitere Details und Bilder unter www.naturfreunde-hochburg-ach.at

Text: Obmann Gottfried Gabor



Überragendes Ergebnis der Naturfreunde Hochburg-Ach beim diesjährigen Pölzcup

Mit fünf Podestplätzen in der Gesamtwertung des MTB-Pölz cups und einem fantastischen dritten Platz in der Mannschaftswertung fuhr die Mountainbiketruppe der Naturfreunde Hochburg-Ach in diesem Jahr das beste Ergebnis seit dem Start der Teilnahme an dieser Serie ein.

Im Rahmen des Pölz cups, der seit 24 Jahren als bayerisch-österreichische Rennserie durchgeführt wird, wurden in diesem Jahr 9 verschiedene

Rennen durchgeführt. Vom Bergsprint in Töging bis zu anspruchsvollen Trailrennen in Inzell oder Koppl war wieder alles geboten!

Mit dem Keltencup wurde diesmal auch wieder ein Heimrennen der Hochburger organisiert, zugleich war es das Auftaktrennen des Pölz cups.

Dank des hoch engagierten Trainerteams um Helmut Ortner, Andreas Schärtl, Helko Michalk, Marius Asenkerschbaumer, Stephan Sitzberger, Tom Himmler und Andreas Fellner konnte eine schlagkräftige Truppe für die Rennserie aufgestellt werden.

19 Kinder und Jugendliche und vier Erwachsene waren im Pölz cup im Einsatz: 14 von ihnen schafften es in die Gesamtwertung mit mehr als 4 Renn-Teilnahmen.

In der Klasse U7 belegte bei den Mädels Valentina Fellner den zweiten und Moritz Gühlsdorf den 4. Platz der Gesamtwertung. Bei der U9 männlich lieferten sich David Asenkerschbaumer und Lauris Fellner einen harten Kampf ums Podest, mit Platz 3 und vier tolle Platzierungen der beiden Jungs. Emma Schober belegte bei den Mädchen der U9 den Gesamt-6. Platz.

Mit dem dritten Platz bei den U11 weiblich fuhr Ronja Michalk nur haarscharf am zweiten Gesamtplatz vorbei. Bei den Jungs kamen Paul Schärtl und Max Nigg unter die Top Ten! Juliana Djuricic belegte bei nur 5 Rennen in der Wertung immer noch einen ausgezeichneten achten Platz.

Absolutes Highlight in diesem Jahr war die Klasse U15 weiblich. Hier lieferten sich die beiden Freundinnen Sylvie Ortner und Katharina Kallinger bis zum letzten Rennen ein Duell um den Gesamtsieg.

Mit knappen 5 Punkten Vorsprung konnte sich Katharina Kallinger dann durch einen dritten Platz im

Saisonfinale in Garching den Gesamtsieg sichern. Das Rennen war durch mehrere Stürze und damit einhergehenden Führungswechsel überschattet.

In dieser Klasse waren mit den Zwillingen Clara und Stella Hartel noch zwei weitere Naturfreunde am Start, die auch mehrmals mit Podestplätzen glänzen konnten, es aber leider mit zu wenig Teilnahmen nicht in die Gesamtwertung schafften.



Das Outdoortraining ist damit für diese Saison beendet, alle Kids freuen sich jetzt schon wieder auf den Trainingsstart am Naturfreunde MTB-Trail in Duttendorf im Frühjahr.

Text: Heli Ortner

Sonnwendfeuer der Naturfreunde

Unser alljährliches Sonnwendfeuer hatten wir eigentlich am 24.06.2022 geplant, aber die Wettervorhersage war „wechselhaft mit möglichen Gewittern“. Wir haben uns daher für eine Verschiebung auf Samstag entschieden. Und die Entscheidung war goldrichtig. Freitag am späten Nachmittag gab es Regen und Gewitter, der Samstag hingegen war wieder ein perfekter Sommertag.

Zu Beginn um 19.00 Uhr war es fast noch zu heiß, aber trotzdem kamen die ersten Gäste. Und es wurden ständig mehr. Um 21.00 mussten wir noch zusätzliche Biertische vom Waldgasthaus holen, weil sonst nicht alle Platz gehabt hätten.

Was uns besonders gefreut hat ist, dass diesmal wieder sehr viele Kinder da waren. Aber wir haben ja sehr aktive Kindergruppen, und die Youngsters wollen sich ja nicht nur beim Sport treffen.

Für das leibliche Wohl war auch wieder gesorgt: Unsere Grillmeister hatten alle Hände voll zu tun, um den Hunger der Gäste mit Grillfleisch oder gegrillten Würsten mit selbstgemachtem Kartoffelsalat zu stillen. Und da alle auch ein wenig Durst hatten, waren unsere Kellnerinnen und Kellner mit dem Austragen der Getränke auch schwer beschäftigt.

Als Nachspeise gab es dann noch Kaffee und verschiedenste köstliche Torten und Kuchen.

Und für alle, die dann eine Verdauungsunterstützung benötigten, gab es das eine oder andere gute Schnapslerl.





Es war auf jeden Fall ein sehr geselliger Abend. Man traf einfach zahlreiche Bekannte, konnte viele nette Gespräche führen und auch neue Bekanntschaften schließen.

Unser Verein hat ja erfreulicherweise noch immer Zuwächse zu verzeichnen. Außerdem ist ja in der Siedlung auch das eine oder andere Haus an eine jüngere Generation weitergegeben worden.

Um 22:00 Uhr war es dann soweit - die anwesenden Kinder bekamen eine Wachsfackel und nachdem alle

angezündet waren, durften sie diese in den vorbereiteten Holzstoß reinstecken. Es dauerte auch nicht lange und der Stapel brannte lichterloh. Viele der Gäste packten sich dann eine Bierbank und stellten sie in die Nähe des Feuers. Denn so vor dem Feuer mit einem kühlen Getränk zu sitzen ist auch was Tolles.

Gegen ein Uhr wurde es dann ruhig und auch die letzten Gäste machten sich auf den Nachhauseweg.

Alles in Allem wieder eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung.

Ich bedanke mich bei den zahlreichen Helfern und Kuchenbäckerinnen für die tatkräftige Unterstützung und bei den Gästen für den tollen Abend.



Vorschau



Friedenslichtaktion 2022
Neue Mitte

22.12.2022: 15.00 – 20.00 Uhr
23.12.2022: 15.00 – 20.00 Uhr

Der Reinerlös wird ausschließlich für soziale Projekte in unserer Gemeinde verwendet.

Änderungen aufgrund der Corona-Bestimmungen werden unter www.naturfreunde-hochburg-ach.at bekanntgegeben.



Benefizveranstaltung

für Reinhard, der an einer sehr seltenen Knochenstoffwechselkrankheit leidet.

Samstag, 31. 12. 2022

ab 11.00 Uhr Parkplatz Waldgasthaus Naturfreunde

MTB Cross Country Rennen

am 16. April 2023

beim Waldgasthaus Naturfreunde

Text: Gottfried Gabor

ASKÖ



Pilates mit Faszientraining

Faszientraining beschreibt eine Trainingsmethode zur gezielten Förderung der Eigenschaften des muskulären Bindegewebes, der sogenannten Faszien.

- Entspannung der Muskulatur
- Ankurbelung des Stoffwechsels

- Förderung der Beweglichkeit
- Steigerung der muskulären Leistungsfähigkeit sowie des Wohlbefindens
- Erhöhung der Dehnfähigkeit

Ab 09. 01. 2023

- 1 Trainingseinheit € 4,00
- 10 Trainingseinheiten € 25,00
- 1 Trainingseinheit á 60 min.
- unter Anleitung von Petra K.

Ab 09.01.2023 – jeden Montag von 19:00 - 20:00 Uhr in der Mittelschule Hochburg-Ach.

Keine Anmeldung nötig – einfach vorbeischaun!

Geschmeidige Faszien sorgen für Fitness, gute Haltung und eine knackige Figur bei Damen und auch bei Herren!

Text: Willi Strini (Obmann)



UNION RAIBA HOCHBURG-ACH



Wiesenfest / Weinfest

Nach 2-jähriger Pause konnten zu unser aller Freude heuer beide Veranstaltungen wieder stattfinden.

Sowohl das Wiesenfest als auch das Weinfest waren gut besucht und erzielten ein positives Ergebnis. Die Stimmung unter den Gästen war hervorragend.

Die Einnahmen daraus bilden den finanziellen Grundstock für unseren Verein.

Wir bedanken uns hiermit bei den Mitgliedern für Ihre Treue und Unterstützung der Sportunion Raiba Hochburg-Ach ganz besonders.



Spiel, Spaß und Fußball pur in den Ferien

Erstmalig im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Hochburg-Ach fand auf unserer Sportanlage – IPS-ARENA – ein Fußball-Sommercamp statt.

Vom 08. - 10.08.2022 veranstalteten die Nachwuchstrainer in Zusammenarbeit mit der „Fußballfabrik Ingo Anderbrügge“ ein Fußballcamp für 5 - 15-jährige.

Insgesamt meldeten sich 67 Kinder für dieses Sommercamp an. Vielen Dank für die finanzielle

Unterstützung durch die Gemeinde Hochburg-Ach, Herrn Bürgermeister Martin Zimmer.



Generalversammlung

Die Generalversammlung fand am 04.11.2022 im Gasthaus „Zur Reib“ statt. Dazu begrüßten wir Bürgermeister Martin Zimmer und ÖVP-Parteibefragte Bianka Schnaitl, Alt-/Alt-Bürgermeister Karl Lugmayr mit Gattin, weitere Ehrengäste und zahlreiche Mitglieder.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Vorstandsteam für die erbrachten Leistungen und die Einsatzbereitschaft.

Tennis Damen - erfolgreiche Saison – Trippel-Meister

Die I. Damenmannschaft (Ingrid Braunsberger, Barbara Dobetsberger, Eva Maria Dobetsberger, Tanja Dobetsberger und Isabella Hager)



holte sich nach 2020, 2021 erneut den Meistertitel in der I. Klasse.

Tennis Herren – MEISTER - Aufstieg in die Regionalklasse

Die I. Herrenmannschaft (Alexander Bartels, Stefan Daxer, Bernhard





Geisberger, Lukas Kammerstätter, Hubert Knoll jun., Christian Sporer, Thomas Stöckl und Mario Trefflinger) holte sich nach einem Jahr in der Bezirksklasse den Meistertitel und somit den größten Vereins-erfolg mit dem Aufstieg in die Regionalklasse

Tennis Ortsmeisterschaft

Bei den Herren holte sich Thomas Stöckl zum 6. Mal den Sieg im Ein-

zel und Isabella Hager zum 7. Mal infolge den Ortsmeistertitel.



Meisterschaftsbetrieb Faustball – Fußball – Schach – Schützen – Tischtennis

Im Herbst starteten die Meisterschaften unter strengen Auflagen.

Wir hoffen, dass die Saison 2022/2023 trotz weiterer Infektionszahlen des Covid-19 Virus ohne Unterbrechung erfolgreich und zeitgerecht abgeschlossen werden kann.

Kurse / Trainingsangebote 2023

Funktionales Ganzkörpertraining

Wann: ab 10.01.2023, jew. Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr
Wo: Kindergarten Turnsaal Hochburg-Ach
Kursleiterin: Margit Weisser
Kosten: € 30,00 (10 Einheiten á 60min)
Zielgruppe: Für ALLE Sportbegeisterte
Mitzubringen sind Matte, Hallenschuhe, Handtuch und Getränk.



Die erste Stunde ist als Schnupperstunde kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Rückenschule

Wann: ab 25.01.2023, jew. Mittwoch, 19.00-20.00 Uhr
Wo: Mittelschule Hochburg-Ach
Kursleiterin: Regina Schaufler
Kosten: € 25,00 (8 Einheiten á 60min)
Trainingsziel: funktionelle Kräftigung aller wichtigen Muskelgruppen,



Prävention von Rückenschmerzen und Haltungsfehlern

Mitzubringen sind Matte, warme Socken, Handtuch und Getränk. Keine Anmeldung erforderlich!

Danke an alle Trainer, Spieler, Helfer, Sektionsleiter, Sponsoren und Unterstützer für Euer Engagement!

Selbstverständlich möchten wir uns auch für die gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Martin Zimmer und dem gesamten Gemeindeteam bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, Freunden und Gönnern der Sportunion, die uns nach ihren Möglichkeiten jederzeit unterstützen.

Bitte besuchen Sie uns auch bei den nächsten Veranstaltungen. Sie unterstützen damit die einzelnen Sektionen, deren Funktionäre, Trainer und Helfer. Sie alle leisten mit viel Herz und Begeisterung unzählige unbezahlte Stunden für beste Vereinsarbeit!

Alle weiteren Informationen finden Sie im UNION-KURIER bzw. auf unserer Homepage www.sportunion-hochburg-ach.at

Text: Obmann Hans Dobetsberger



Unsere Sektionen:

Faustball	
Fußball	
Schach	
Schützen	
Sportgymnastik	
Tennis	
Tischtennis	
Wintersport	

www.sportunion-hochburg-ach.at

GEHT UNS DAS WASSER AUS?

In Hochburg-Ach sinkt der Grundwasserspiegel, viele Brunnen versiegen. Woran liegt das?

Welchen Einfluss haben Klimawandel, veränderte Verdunstungs- & Niederschlagsmuster und (gestiegene) Entnahmemengen?



DIENSTAG, 24. JÄNNER 2023 19 UHR, GASTHAUS ZUR REIB

Keynote: Dipl.-Ing. Gabriele Fuchs, Hydrologin

Am Podium diskutieren:

Dipl.-Ing. Andreas Pfusterer

Geschäftsführer der WDL Wasserdienstleistungs-GmbH

Dr. Harald Wimmer und Mag. DI Stefan Schneiderbauer

Amt der OÖ. Landesregierung,
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft

Moderation:

Verena Steiner

Obfrau mia4moang

Freiwillige Spende!



Gemeinde
Hochburg-Ach

Ortsbauernschaft
Hochburg-Ach-Überackern

www.mia4moang.at



Veranstalter: Verein Mia4moang, Obfrau: Verena Steiner, +43 664 4888352, steinerverena@yahoo.com

*Mia
4moang*